stadtjournal hasselroth

Mit Sonderseite „Endlich Zeit fürs Wesentliche"

Ausgabe 6 • 17. Juni 2026

„Sauberhafter Kindertag": Kita Hassel-Bande sammelt Unrat in der Gemeinde

Foto: PM

Was • Wann • Wo

Fr, 19.06.
Ev. Kirchengemeinde Hasselroth
80 Jahre Evangelischer Kindergarten

Sa, 20.06.
Gemeinde Hasselroth
10-16 h: Tag der Inklusion
Zehntscheune Neuenhaßlau

So, 21.06.
Ev. Kirchengemeinde Hasselroth
17 h: Konzert
Elation Music
Christuskirche Neuenhaßlau

Sa, 27.06. & So, 28.06.
Malteser Hilfsdienst
Bierfest
Zehntscheune Neuenhaßlau

Mo, 29.06.
Gemeinde Hasselroth
13.30-15.30 h: Rentenberatung und Rentenantragsstellung
Anm. erf.
Tel. 06055 88060
Zehntscheune Neuenhaßlau

Mo, 29.06.
DRK OV Neuenhaßlau/Gondsroth
17-20 h: Blutspende
Anm. erf.
www.blutspende.de/blutspendetermine
Friedrich-Hofacker-Halle

Sa, 18.07.
Bürgerhilfe Hasselroth e.V.
14-18 h: Kaffeenachmittag
An der alten Schule
Niedermittlau

Fr, 24.07.
OGV Gondsr.-Niedermittl.
18-23 h: Sommerschnitt und Apfelweinabend
Lehrgarten Niedermittlau

Wir veröffentlichen auch Ihren Termin kostenlos: redaktion@verlag-stadtjournal.de

Redaktionsschluss Termine:
Ausgabe 7: 2.7.26
Ausgabe 8: 30.7.26

29. Juni • Zehntscheune Neuenhaßlau

Rentenberatung und Rentenantragstellung

Hasselroth. Die nächste persönliche Rentenberatung in Hasselroth findet am Montag, 29. Juni, von 13.30 bis 15.30 Uhr im Nebenraum der Zehntscheune, Heegstraße 11, im Ortsteil Neuenhaßlau statt. Die Rentenberatung wird von Helmut Steitz durchgeführt und ist nur mit Termin möglich. Eine Terminabsprache kann unter Telefon 06055 88060 getroffen werden; die Termine werden für den obigen Zeitraum vergeben. Zusätzlich zu dieser Serviceleistung können Interessierte für die Aufnahme von Rentenanträgen aller Art Steitz auch unter Telefon 0152 53239471 erreichen und Terminvereinbarungen außerhalb des Rathauses treffen.

21. Juni • Treffpunkt: Wanderparkplatz Altenmarkskopf

Erlebnisreiche Naturführung für Familien

Freigericht. Was ist eigentlich eine Douglasie? Wie weit springt ein Luchs? – Antworten auf diese und andere Fragen gibt es bei einer erlebnisreichen Naturführung durch den Wald für Familien am Sonntag, 21. Juni.

Treffpunkt ist um 14 Uhr auf dem Wanderparkplatz Altenmarkskopf in Freigericht, oberhalb von Oberrodenbach in der Nähe des Golfplatzes.

Die Teilnahme kostet für Erwachsene 4 Euro, für Kinder 2 Euro und für Familien 10 Euro. Eine Anmeldung ist unbedingt erforderlich: entweder in der Naturpark-Geschäftsstelle per E-Mail an info@naturpark-hessischer-spessart.de oder telefonisch unter 06059 906783 beziehungsweise bei Natur- und Landschaftsführerin Vera Großenbach-Zach per E-Mail an veraswaldherz@gmx.de.

HGON gratuliert Andreas Höfler zur Nominierung für die CITOYENNE 2026

Hasselroth. Die Hessische Gesellschaft für Ornithologie und Naturschutz (HGON) freut sich über die Nominierung ihres langjährigen Mitstreiters Andreas Höfler für den Preis für Bürgersinn, die CITOYENNE 2026. Das von ihm betreute Beweidungsprojekt am Hässeler Weiher gehört zu den zehn Finalisten des renommierten Bürgerpreises der Stiftung CITOYEN, der in diesem Jahr unter dem Motto „Ran ans Klima“ vergeben wird.

Die erneute Auszeichnung unterstreicht die Bedeutung des Projekts für Klima-, Arten- und Naturschutz in der Rhein-Main-Region. Bereits Anfang dieses Jahres war Höfler für das Naturschutzprojekt „Wilde Weide Hässeler Weiher“ mit dem Umweltpreis des Main-Kinzig-Kreises 2025 ausgezeichnet worden. Der Kreis würdigte damit insbesondere den vorbildlichen Beitrag des Projekts zum Erhalt der biologischen Vielfalt und zur nachhaltigen Landschaftspflege.

Am Hässeler Weiher setzt die HGON auf extensive Beweidung mit robusten Weidetieren, um wertvolle Offenland- und Feuchtbiotope zu erhalten. Durch die schonende Pflege entstehen artenreiche Lebensräume, in denen sich bedrohte Tier- und Pflanzenarten wieder ansiedeln konnten. Dazu zählen unter anderem Wendehals, Trauerschnäpper, Kammmolch und seltene Pflanzenarten wie das Schmalblättrige Wollgras.

Das von Andreas Höfler betreute Beweidungsprojekt am Hässeler Weiher gehört zu den Finalisten des renommierten Bürgerpreises der Stiftung CITOYEN

„Die Nominierung für die CITOYENNE 2026 ist eine schöne Anerkennung für das jahrelange ehrenamtliche Engagement von Andreas Höfler und seiner Unterstützerinnen und Unterstützer“, erklärt die HGON. „Das Projekt zeigt eindrucksvoll, wie praktischer Naturschutz, Klimaanpassung und Umweltbildung Hand in Hand gehen können.“

Weitere Informationen zum Projekt und zur Arbeit der HGON finden sich auf www.hgon-mkk.de oder www.hgon.de.

Neues Linsengerichter Geschichtsblatt Jahrgang 2024 erschienen

Linsengericht. Vor Kurzem ist das Linsengerichter Geschichtsblatt Jahrgang 2024 des Heimat- und Geschichtsvereins Linsengericht erschienen. Das neue Heft hat noch mehr Farbe erhalten und bietet den Leser*innen eine Reihe von heimatgeschichtlichen Themen, aber auch Aktuelles.

Die Mitwirkenden der Linsengerichter Geschichtsblätter 2024 (v.l.): Helga Schürer, Simone Bohlender, Werner Schürer und Heinz Breitenbach

Neben der Chronik, also Nachrichten und Vereinsaktivitäten aus Linsengericht aus dem Jahr 2024, enthält das 56-seitige Buch unter anderem einen Bericht von Brigitte Nix, die von einem fremden Mann an ihrem Bett erzählt.

Simone Bohlender berichtet über die Epidemie der Jahre 1813/1814, an der 177 Einwohner*innen Linsengerichts starben. Auch hat sie unter dem Titel „Geislitzer gefallene Soldaten" das Leid der betroffenen Familien aufgeschrieben und den dritten Teil der „Verlorenen Jahre des Soldaten Johannes Wilhelm Geiger" aufgearbeitet.

Wolfgang Planer beschreibt zudem die Entwicklung der Altenhaßlauer Kerb von der traditionellen Saal- hin zur Straßenkerb.

Abgerundet werden die Geschichtsblätter durch einen Beitrag von Bernd Weith über den Denkmalschutz in den Ortsteilen Lützelhausen und Großenhausen mit dem Weiler Waldrode.

Die neueste Auflage ist zum Preis von 12,50 Euro in der Wildhaus-Apotheke in Altenhaßlau, Odenwaldstraße 2, sowie freitags von 15 bis 17 Uhr im Dorfmuseum in der Zehntscheune in Altenhaßlau, Hauptstraße 15c, erhältlich; dort werden weiterhin auch ältere Ausgaben der Geschichtsblätter angeboten. Eine Bestellung, auch älterer Jahrgänge, ist zudem online über www.geschichte-linsengericht.de möglich.

Bürgermeister gratuliert Emil Trageser zum 90. Geburtstag

Freigericht. Vor Kurzem hat Emil Trageser seinen 90. Geburtstag gefeiert. Zu den Gratulanten zählte neben Familie, Freunden und Wegbegleitern auch Bürgermeister Waldemar Gogel, der die Glückwünsche der Gemeinde Freigericht sowie ein Präsent überbrachte.

Der gebürtige Altenmittlauer lebt seit 1962 in Somborn und hat sich über viele Jahrzehnte hinweg kommunalpolitisch engagiert. Bereits in jungen Jahren war er in der Jungen Union aktiv und gehörte von 1965 bis 1969 der letzten Gemeindevertretung Somborns vor dem Zusammenschluss zur Gemeinde Freigericht an.

Nach seinem Eintritt in den Vorruhestand kehrte Trageser Mitte der 1990er in die Kommunalpolitik zurück und war bis 2006 Mitglied der Gemeindevertretung Freigericht. Zudem übernahm er im Jahr 2001 das Amt des Ortsvorstehers von Somborn.

Emil Trageser (r.) nimmt die Glückwünsche von Bürgermeister Waldemar Gogel entgegen

Wir suchen auf Minijob-Basis einen zuverlässigen, flexiblen

Fahrer (m/w/d)

Voraussetzung: Pkw-Führerschein, zeitliche Flexibilität (Mo.-Fr.), gute Ortskenntnisse.

Interessiert?

Telefon: 06051 53838-81
Mail: vertrieb@verlag-stadtjournal.de

Verlag Stadtjournal GmbH
Am Spitalacker 1
63571 Gelnhausen
www.verlag-stadtjournal.de

Grünmüll-Annahme am Bauhof pausiert

Freigericht. Die Gemeindeverwaltung Freigericht weist darauf hin, dass die Annahme von Grünschnitt und Grünabfällen am Bauhof erst wieder im September geöffnet sein wird. Dann ist die Abgabe – bis einschließlich Ende November – jeweils wieder an jedem ersten und dritten Samstag im Monat in der Zeit von 9 bis 13 Uhr möglich.

Kopernikusschule gewinnt Regionalentscheid im Beachvolleyball

Freigericht. Mit Teamgeist, Nervenstärke und großer Spielfreude haben sich die Beachvolleyballer*innen der Kopernikusschule Freigericht beim Regionalentscheid der Wettkampfklasse II eindrucksvoll durchgesetzt.

Nach drei Siegen gegen die erste und zweite Mannschaft der Hohen Landesschule Hanau sowie gegen die Dreieichschule Langen sicherte sich das Team den Turniersieg und damit die Qualifikation für den Landesentscheid von „Jugend trainiert für Olympia" in Frankenberg.

Gleich zum Auftakt gegen die Hohe Landesschule zeigte die Kopernikusschule ihre Klasse. Das Mädchenteam mit Emma Scheithauer und Giulia Gietmann gewann souverän in zwei Sätzen mit 15:12 und 15:7. Das Mixed-Team mit Lina Porsch und Elia Porsch überzeugte ebenfalls mit einem klaren 2:0-Erfolg. Lediglich das Jungenteam mit Johann Fuchs und Theo Schwinghammer musste sich geschlagen geben. Am Ende stand damit ein verdienter 2:1-Gesamtsieg zu Buche.

Auch im zweiten Spiel gegen die Dreieichschule Langen stellten die Freigerichter früh die Weichen auf Erfolg. Emma Scheithauer, Skrallan Andersen und Giulia Gietmann erkämpften sich ein 2:1. Lina und Elia Porsch ließen auch im Mixed nichts anbrennen, nur das Jungenteam unterlag. Jedoch war der Gesamtsieg bereits sicher. Das abschließende Spiel gegen die zweite Mannschaft der Hohen Landesschule endete mit einem 2:1-Erfolg für die Kopernikusschule.

Mit drei Siegen aus drei Begegnungen krönte sich das Team verdient zum Regionalsieger. Bereits zum elften Mal in Folge steht die Schule nun beim Landesentscheid im Beachvolleyball von „Jugend trainiert für Olympia".

*Die erfolgreichen Beachvolleyballer*innen der Kopernikusschule treten nun beim Landesentscheid von „Jugend trainiert für Olympia" an*

Ausgabe 7 erscheint am 21.7.26
Anzeigenschluss:
2.7.26 • 10 h
Redaktionsschluss:
3.7.26 • 7 h

Ausgabe 8 erscheint am 18.8.26
Anzeigenschluss:
30.7.26 • 10 h
Redaktionsschluss:
31.7.26 • 7 h

Sie haben Fragen zur Verteilung unseres Journals? Dann rufen Sie uns bitte an:

Telefon 06051 53838-85

Verteilung kann bis zu 5 Werktage nach dem Erscheinungstermin erfolgen!

Stadtjournal
@stadtjournal

Impressum
Unser Magazin erscheint im Verbund mit insgesamt 26 Lokalausgaben und hat eine Reichweite von mindestens 240.000 Kontakten.

Herausgeber und Verlag
Verlag Stadtjournal GmbH
Am Spitalacker 1
63571 Gelnhausen
Telefon 06051 53838-88

Geschäftsführer
Benjamin Kempski

V.i.s.d.P.
Verlag Stadtjournal GmbH

Druck: Offsetdruckerei E. Sauerland GmbH

Anzeigenverwaltung
Telefon 06051 53838-88

E-Mail-Adressen
Redaktion: redaktion@verlag-stadtjournal.de
Anzeigen: anzeigen@verlag-stadtjournal.de
Kleinanzeigen: kleinanzeigen@verlag-stadtjournal.de
Verteilung: vertrieb@verlag-stadtjournal.de

Beiträge von Vereinen, Kirchen und Privatpersonen: Ihre Beiträge können Sie per Post oder E-Mail schicken. Gekennzeichnete Artikel geben die Meinung des Verfassers wieder. Bei Leserbriefen behalten wir uns Kürzungen vor. Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen und unsere z.Zt. gültige Anzeigenpreisliste. Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder anderer Ereignisse wird kein Ersatz geleistet. Der Anzeigennachdruck und das Abdrucken von redaktionellen Beiträgen sowie der Nachdruck von Informationen ist nur mit unserer schriftlichen Erlaubnis gestattet!

Notfallnummern

Polizei **110**

Feuerwehr/Rettungsdienst **112**

Ärztl. Bereitschaftsdienst **116117**

Apothekennotdienst **0800 0022833**

Giftnotruf **06131 19240**

TelefonSeelsorge® **0800 1110111**

Hilfetelefon "Gewalt gegen Frauen" **116016**

Blühbotschafterinnen-Vortrag lockt zahlreiche Interessierte ins Rathaus

Freigericht. Zu einem Vortrag der ehrenamtlichen Blühbotschafterinnen der Gemeinde Freigericht, Dorothee Schilling und Elvira Höfler, haben sich kürzlich interessierte Bürger*innen im Rathaus eingefunden. Bürgermeister Waldemar Gogel begrüßte die Gäste und dankte den engagierten Ehrenamtlichen für ihren Einsatz zum Erhalt der Artenvielfalt in Freigericht.

Bürgermeister Waldemar Gogel (l.) dankt den engagierten Ehrenamtlichen für ihren Einsatz zum Erhalt der Artenvielfalt in Freigericht

Unter dem Titel „Wilde Welten" zeigten die Blühbotschafterinnen eine bildreiche PowerPoint-Präsentation mit zahlreichen selbst aufgenommenen Fotografien von der heimischen Pflanzen- und Tierwelt. Im Mittelpunkt stand dabei die Bedeutung naturnaher Flächen und heimischer Wildpflanzen für den Erhalt der biologischen Vielfalt.

Dorothee Schilling und Elvira Höfler machten deutlich: „Wir wollen Wildnis erhalten – jeder Quadratmeter zählt." Durch die Gestaltung von Flächen mit heimischen Wildpflanzen könne jeder Einzelne einen Beitrag leisten, um Lebensräume für Insekten und andere Tiere zu schaffen. Passend dazu hatten die Referentinnen sogar einige echte Wildpflanzen mitgebracht, die den Gästen vorgestellt wurden.

Besonders wichtig ist den Ehrenamtlichen auch der Blick in die Zukunft: „Unsere Kinder und Enkel sollen genauso schöne Wiesen sehen, wie wir sie als Kinder gesehen haben." Ziel sei es, mehr biologische Vielfalt direkt vor der eigenen Haustür zu schaffen und das Bewusstsein für naturnahe Gestaltung zu stärken.

Interessierte Bürger*innen, die Kontakt zu den Blühbotschaftern der Gemeinde aufnehmen möchten, können sich an Barbara Schmitt vom Bauamt wenden: telefonisch unter 06055 916-433 oder per E-Mail an barbara.schmitt@freigericht.de.

Großes Kino im NOVUM KINO Büdingen

SUPERGIRL
Kara Zor-El alias Supergirl ist desillusioniert. Ihr Leben scheint ohne Sinn oder Zweck. Nachdem sie mitansehen musste, wie ihre Heimat zerstört wurde, schickte man sie zur Erde, damit sie dort ihren Baby-Cousin beschützt. Doch der braucht überhaupt gar keinen Schutz. Schließlich ist er Superman, das mächtigste Wesen des Planeten. Sie sieht man auf der Erde dagegen nur als Wiedergängerin, als Kopie, als Abziehbild des berühmten Cousins. Doch dann ändert sich alles. Ein außerirdisches Mädchen taucht auf. Auch ihre Welt wurde zerstört, und nun will sie Rache, denn die Verantwortlichen sind immer noch da draußen. Sie wird sich nicht von ihrer Mission abhalten lassen. Doch Supergirl kann sie begleiten, das Mädchen so vielleicht vor dem sicheren Selbstmord bewahren und mit der Vergeltungsaktion ein Ventil für all ihren eigenen Hass finden. So begeben sie sich auf eine Reise ins Weltall, die sie beide bis ins Mark erschüttern wird... **Ab 25. Juni.**

BACKROOMS
Clark ist Eigentümer und Geschäftsführer eines heruntergekommenen Möbelgeschäfts, seit seiner Scheidung wohnt er außerdem dort. Eines Tages entdeckt er im Keller des Ladens eine unsichtbare Tür, hinter der sich ein endloses Labyrinth seltsamer Räume befindet. Mit der Zeit steigert er sich immer mehr in seine Besessenheit hinein und möchte unbedingt das Geheimnis der verborgenen Räume lüften. Letztendlich vertraut er sich seiner Psychotherapeutin Dr. Mary Kline an und berichtet ihr von den Mysterien des unerklärlichen Raumes. Als diese ihm zunächst nicht glaubt, begibt sich Clark zusammen mit seinen Angestellten Kat und Bobby sowie einer Videokamera in die Räume, um Beweise zu sammeln. Da er jedoch nie wieder zurückkehrt, macht sich Mary letztendlich selbst auf den Weg in die unbekannte Welt hinter der verborgenen Tür. **Ab 18. Juni. Bereits am 17. Juni bei uns als Preview.**

MINIONS & MONSTER
Die Minions haben Hollywood erobert und richten als Schauspieler allerlei Chaos an. Als sie vom Regisseur Max dazu ermutigt werden, einen Horrorfilm zu produzieren, machen sie sich sofort auf die Suche nach einem passenden Monster. Dazu bedienen sie sich eines alten, magischen Buches und schaffen es tatsächlich, ein Monster zu beschwören. Schon bald geht ihr Plan jedoch nach hinten los und bringt den ganzen Planeten in Gefahr. Nun müssen die Minions die selbst angerichtete Katastrophe verhindern. **Ab 1. Juli.**

VAIANA
Realfilm-Remake des gleichnamigen Disney-Klassikers über die Teenager-Häuptlings-Tochter Vaiana, die genervt davon ist, dass es ihrem Volk verboten ist, mit den Booten über das Riff hinaus auf den weiten Ozean zu fahren. Doch als ihrem Volk die Nahrung auszugehen droht, beschließt sie, heimlich die Südseeinsel zu verlassen, und stürzt sich in ein Abenteuer. Bei diesem trifft sie bald auf den Halbgott Maui, der die Schuld an dem ganzen Schlamassel trägt. **Ab 9. Juli.**

NOVUM KINO

Bahnhofstraße 46-48 • 63654 Büdingen
Tel. 06042 2415 • www.kino-buedingen.de

Personelle Änderungen bei den Linsengerichter Feuerwehren

Bei den Feuerwehren der Gemeinde Linsengericht gab es einige personelle Veränderungen in der Führungsebene

Linsengericht. Im Rahmen einer Sitzung des Gemeindevorstandes im Mai sind wichtige personelle Weichenstellungen für die Führung der Feuerwehren der Gemeinde Linsengericht vorgenommen worden. Mehrere Führungskräfte wurden offiziell ernannt oder aus ihren bisherigen ehrenamtlichen Funktionen verabschiedet.

Zum neuen Gemeindebrandinspektor wurde Tobias Krieg gewählt. Er tritt die Nachfolge von Markus Betz an, der dieses verantwortungsvolle Amt über zehn Jahre innehatte und ab 1. Juli Bürgermeister der Gemeinde Linsengericht wird.

Die Position des 1. Stellvertretenden Gemeindebrandinspektors übernimmt künftig Sören Schramm. Kontinuität in der Führungsspitze gewährleistet weiterhin Christopher Desch, der in eine weitere Amtszeit gewählt wurde.

Rüdiger Neeb wurde zum Gemeindejugendfeuerwehrwart bestellt. Unterstützt wird er von Dimitri Karhapolov, der das Amt des stellvertretenden Gemeindejugendfeuerwehrwarts besetzt.

Der Gemeindevorstand dankte allen bisherigen und neu ernannten Führungskräften für ihr Engagement und ihre Bereitschaft, Verantwortung für die Sicherheit der Bürger*innen sowie für die Weiterentwicklung des Feuerwehrwesens in der Gemeinde zu übernehmen.

Gemeinde sagt beim Tag der Kinderbetreuung Danke

Freigericht. Anlässlich des Tages der Kinderbetreuung hat sich die Gemeinde Freigericht bei den pädagogischen Fachkräften in ihren Kindertagesstätten und Krippen für deren Arbeit bedankt.

Bürgermeister Waldemar Gogel besuchte gemeinsam mit dem Leiter des Ordnungsamts, Peter Betz, mehrere Einrichtungen, um seine Anerkennung zum Ausdruck zu bringen. Als Dankeschön überreichten beide ein Sachbuch zum Thema Kommunikation, eine große Obstkiste sowie kleine Fitnessutensilien für die Pausenzeiten.

„Unsere Erzieherinnen und Erzieher begleiten unsere Kinder mit Liebe und Kompetenz, viele Stunden am Tag. Die tolle Arbeit, die sie leisten, wollen wir am Tag der Kinderbetreuung, aber auch an jedem anderen Tag, würdigen. Wir nutzen die Gelegenheit, für ihre verantwortungsvolle Arbeit Danke zu sagen", so Bürgermeister Gogel. Unter anderem schaute der Rathauschef mit seinem Ordnungsamtsleiter in der Krippe Himmelszelt vorbei.

Bürgermeister Waldemar Gogel (l.) und Peter Betz (r.) bei ihrem Besuch der Krippe Himmelszelt

Der Tag der Kinderbetreuung ist ein bundesweiter Aktionstag, der die gesellschaftliche Bedeutung frühkindlicher Bildung und Betreuung sichtbar macht und die Arbeit der Fachkräfte in Kindertageseinrichtungen und bei Tagespflegepersonen würdigt.

Land unterstützt drei Freigerichter Vereine mit Fördermitteln

Freigericht. Gute Nachrichten für das Ehrenamt in Freigericht: Der 1. SC Alpenpflege, das Mandolinen- und Gitarrenorchester musica viva Freigericht sowie der SV Neuses erhalten Fördermittel des Landes Hessen aus Lotto-Mitteln.

Der 1. SC Alpenpflege, der im November 2024 gegründet wurde, kann sich über eine Zuwendung in Höhe von 500 Euro freuen. Der noch junge Verein widmet sich dem Skisport sowie dem gemeinschaftlichen Vereinsleben in der Region und möchte insbesondere Kindern, Jugendlichen und Familien einen Ort der Begegnung bieten. „Gerade neu gegründete Vereine benötigen besondere Unterstützung für die notwendige Aufbauarbeit, gleichzeitig stärken sie als neuer Akteur das gesellschaftliche Miteinander vor Ort. Deshalb freue ich mich, dass diese Arbeit nun gefördert wird", sagte der Landtagsabgeordnete Max Schad.

Ebenfalls 500 Euro gehen an das Mandolinen- und Gitarrenorchester musica viva Freigericht. Das Orchester prägt seit vielen Jahren das kulturelle Leben in der Gemeinde mit Konzerten, Gottesdiensten und musikalischen Begegnungen über die Region hinaus

Mit 1.000 Euro wird der SV Neuses gefördert. Der Verein hat gemeinsam mit dem SV Altenmittlau, der Brentano-Schule, Schwalbe e.V. sowie der Hauptschule der Kopernikusschule ein inklusives, offenes Fußballtraining ins Leben gerufen. Das Angebot richtet sich an Jugendliche mit körperlichen oder geistigen Einschränkungen sowie an junge Menschen aus schwierigen sozialen Verhältnissen. Die Förderung soll unter anderem für Trainingsmaterialien und Ausrüstung eingesetzt werden.

Der Abgeordnete dankte abschließend allen ehrenamtlich Engagierten: „Unsere Vereine leisten einen unverzichtbaren Beitrag für den gesellschaftlichen Zusammenhalt in der Region. Die Förderung ist auch ein Zeichen der Anerkennung für die vielen Ehrenamtlichen, die sich dort Tag für Tag einsetzen."

10. - 12. Juli • Flugplatz Gelnhausen

Deutschlands größte Airshow: Die Flugplatzkerb Gelnhausen setzt neue Maßstäbe

Gelnhausen. Die Flugplatzkerb Gelnhausen ist 2026 die größte Airshow Deutschlands. Mit einem hochkarätigen Teilnehmerfeld und einem innovativen Konzept verbindet das Event von Freitag bis Sonntag, 10. bis 12. Juli, internationale Spitzenklasse mit regionaler Tradition.

Ein zentrales Highlight ist die Beteiligung der Deutschen Bundeswehr. Neben einer EC 135 im Static Display beeindrucken der Airbus A400M sowie zwei Eurofighter „Typhoon" mit einer Leistungsdemonstration. Die Jets und der A400M operieren während der Veranstaltung vom Flughafen Siegerland aus, der auch die Basis der Flying Legends ist.

Für internationales Flair sorgen die Royal Jordanian Falcons mit ihrem weltberühmten Formationsflug. Das Team Niebergall zeigt zudem generationsübergreifende Präzision im Vater-Sohn-Formationsflug. Liebhaber historischer Maschinen kommen bei den Flying Legends auf ihre Kosten, die ihre gesamte Flotte seltener Warbirds präsentieren. Ergänzt wird das Programm durch die deutsche Kunstflug-Elite: Piloten wie Uwe Wendt, Davi Held, Toni Eichhorn, Johann Britsch, Benjamin Schaum und Patric Leis zeigen Motorkunstflug auf höchstem Niveau.

Neu sind die limitierten VIP-Tickets, die exklusiven Zugang hinter die Flightline, Meet-and-Greets mit den Crews sowie tiefe Einblicke in die Abläufe des Flugbetriebs ermöglichen.

Trotz des internationalen Formats bleibt die Veranstaltung fest in Gelnhausen verankert. Die Einbindung lokaler Segelflug-Größen wie Christoph Zahn und Alexander Schaum schlägt die Brücke zum ehrenamtlichen Engagement und der Nachwuchsförderung vor Ort. Somit wird Gelnhausen 2026 zum Treffpunkt für Luftfahrtbegeisterte aus aller Welt, ohne seine Wurzeln in der Region zu verlieren. Die Flugplatzkerb ist ein „Airlebnis" für Jung und Alt.

Geöffnet ist die Kerb am Freitag und Samstag von 10 bis 23.30 Uhr sowie am Sonntag von 10 bis 19 Uhr. Da die Parkmöglichkeiten begrenzt sind, wird empfohlen, nach Möglichkeit mit dem ÖPNV anzureisen.

Tickets ab 13 (ermäßigt 8) Euro gibt es im Vorverkauf online über www.flugplatzkerb-gelnhausen.de/tickets-flugplatzkkerb-gelnhausen. Kinder bis 14 Jahre haben freien Eintritt. Weitere Informationen findet man online auf www.flugplatzkerb-gelnhausen.de.

Verlosung

Der Verlag Stadtjournal verlost 3 x 2 Premium-Tickets für die Flugplatzkerb in Gelnhausen (gelten für alle Veranstaltungstage). Teilnehmen können Sie unter Angabe des Verlosungsstichwortes „Flugplatz" über den Link www.verlag-stadtjournal.de/gewinnspiel/. Einsendeschluss ist Sonntag, 5. Juli. Die Gewinner werden bis spätestens Montag, 6. Juli, benachrichtigt.

Ei Gude Wie?

Wo machsten hi?

Vielleicht zu uns:

Wir suchen dich als Austräger mit (Ein-)Spring-funktion*.

stadtjournal

Tel. 06051 53838-85
vertrieb@
verlag-stadtjournal.de

*Tätigkeit vorwiegend tagsüber, mit festen und wechselnden Einsatzgebieten. Du brauchst einen eigenen PKW und die Bereitschaft, unsere Journale auch in wechselnden Ortschaften auszutragen.

Exclusive Haustüren
aus Aluminium

Elementebau Höfler GmbH
Lützelhäuser Straße 18
63589 Linsengericht
Telefon 06051 6000-0

Die Aktion ist befristet bis zum 01.07.2026 und gilt nicht für die Modelle aus dem Katalog TREND 24-Aktion, Sonderformen und Antipanik-Türen!

14. - 15. August • Festplatz „Am Aueweg“ Rodenbach

2. OPEN NOISE Festival – das Musikereignis mit Power & Haltung

Rodenbach. Am Freitag und Samstag, 14. und 15. August, findet die zweite Ausgabe des OPEN NOISE Festivals auf dem Festplatz „Am Aueweg“ in Rodenbach statt. Damit soll ein offener und nicht-kommerzieller Ort für Live-musik und Kultur im Main-Kinzig-Kreis abseits der gro-ßen Städte geschaffen werden.

The Toten Crackhuren im Kofferraum sind einer der Hauptacts beim diesjährigen OPEN NOISE Festival (© Caren Detje)

Insgesamt elf Bands aus Deutschland und ganz Europa aus den Bereichen Rock, Punk, Hardcore, Pop und Alternative stehen auf der Bühne. Neben etablierten Acts wie Los Fastidios aus Italien oder The Toten Crackhuren im Kofferraum aus Berlin bekommen auch Nachwuchsbands ihre Chance. Zusätzlich zur Livemusik auf der Bühne gibt es auf dem Festivalgelände und im Noise-Zelt noch verschiedene Workshops, Kunststände, Mitmachformate und DJs.

Besonders großen Wert legt der Veranstalter, der Open Noise – Kunst und Kultur Main-Kinzig e.V., dabei auch auf Diversität und Inklusion – vor, hinter und auf der Bühne: Ein Großteil des Line-ups weist einen FLINTA*-Anteil (Frauen, Lesben, Intergeschlechtliche, Nicht-binäre, Trans- und Agender-Personen) auf, und durch barrierearme Zugänge sowie passende Infrastruktur sollen möglichst alle Menschen am Festival teilnehmen können. OPEN NOISE versteht sich als klar antifaschistisches Festival und positioniert sich deutlich gegen jegliche Form von Diskriminierung.

Weitere Informationen – unter anderem zum Line-up, zur Anfahrt oder zum Verein – sowie Tickets gibt es online über www.open-noise.de.

Verlosung

Der Verlag Stadtjournal verlost 2 x 2 Tagestickets für das OPEN NOISE Festival in Rodenbach (jeweils gültig für beide Festivaltage). Teilnehmen können Sie unter Angabe des Verlosungsstichwortes „Noise“ über den Link www.verlag-stadtjournal.de/gewinnspiel/. Einsendeschluss ist Mittwoch, 22. Juli. Die Gewinner werden bis spätestens Donnerstag, 23. Juli, benachrichtigt.

Bad Orb sucht Streckenposten für die Lidl Deutschland Tour 2026

Bad Orb. Die Kurstadt Bad Orb wird am Mittwoch und Donnerstag, 19. und 20. August, offizieller Etappenort der Lidl Deutschland Tour – und damit Teil eines der bedeutendsten Sportereignisse Deutschlands. Für die Durchführung des internationalen Profi-Radrennens werden noch engagierte Streckenposten und Eventhelfer*innen gesucht.

Die Helfer*innen übernehmen entlang der Rennstrecke sowie im Veranstaltungsbereich zentrale Aufgaben: Als Streckenposten sichern sie die Strecke, unterstützen bei der Absperrung und informieren Zuschauer*innen. Als Eventhelfer*innen unterstützen sie zusätzlich im Eventbetrieb, etwa bei organisatorischen Abläufen oder der Betreuung von Besucherbereichen.

Dabei erwartet die Ehrenamtlichen weit mehr als nur eine organisatorische Aufgabe. Als Teil des Teams erleben sie die besondere Atmosphäre der Deutschland Tour hautnah, erhalten spannende Einblicke hinter die Kulissen eines internationalen Sportevents und werden Teil einer außergewöhnlichen Gemeinschaft.

„Die Lidl Deutschland Tour wird ein echtes Highlight für Bad Orb und die gesamte Region. Eine Veranstaltung dieser Größenordnung lebt vom Engagement vieler freiwilliger Helferinnen und Helfer. Deshalb freuen wir uns über jede Unterstützung“, betont Streckenkoordinator Detlef Angelstein.

Gesucht werden zuverlässige und motivierte Helfer*innen ab 18 Jahren, die Freude daran haben, Teil eines großen Events zu werden und die Stadt Bad Orb bei diesem besonderen Ereignis zu unterstützen.

Wer dabei sein möchte, kann sich ab sofort informieren oder bereits anmelden bei der Bad Orb Kur GmbH unter Telefon 06052 83-0 oder per E-Mail an veranstaltungen@bad-orb.info.

CUPRA
DER NEUE CUPRA
RAVAL
100 % ELEKTRISCH
BEYOND REBEL, RAVAL.
RADICAL. URBAN. ELECTRIC.
AB 249,- € MTL. LEASEN.[1]
FOLLOW
CUPRA RAVAL.
WIR SIND CUPRA.
Wiegand Gelnhausen GmbH
Am Spitalacker 6 — 63571 Gelnhausen
Abbildung zeigt Sonderausstattung.

Anzeige

Endlich Zeit fürs Wesentliche

Best Ager

Unterwegs mit Bus und Bahn Für alle ab 65: Das Seniorenticket Hessen

Sie sind 65 oder älter und gern mit Bus und Bahn unterwegs? Dann ist das Seniorenticket Hessen genau das Richtige für Sie. Für nur 398 Euro im Jahr fahren Sie ein ganzes Jahr lang hessenweit – umweltfreundlich und entspannt. Das Ticket ist von montags bis freitags ab 9 Uhr, an Wochenenden und gesetzlichen Feiertagen zeitlich unbeschränkt gültig. Die RMV-Mitnahmeregelung ist ausgeschlossen.

Noch flexibler reisen Sie mit dem Seniorenticket Hessen Komfort für 681,50 Euro pro Jahr: Es bietet dieselben Leistungen wie das Seniorenticket Hessen, gilt aber darüber hinaus täglich rund um die Uhr. Außerdem können Sie damit in Zügen in der 1. Klasse fahren und es beinhaltet die RMV-Mitnahmeregelung.

Alle Informationen zum Seniorenticket Hessen finden Sie online auf www.rmv.de/seniorenticket.

Das Seniorenticket Hessen
ist eine persönliche Jahreskarte für alle Senior*innen ab 65 Jahren. Es ist werktags ab 9 Uhr morgens sowie an Wochenenden, Feiertagen und während des Hessentags ganztägig in ganz Hessen und Mainz gültig. Das Ticket kostet 398 Euro bei Einmalzahlung im Voraus oder 405,60 Euro pro Jahr bei Zahlung in zwölf Monatsraten. Die Mitnahmeregelung ist in der Standardvariante nicht inbegriffen.

21. Juni • Mehrzweckhalle Neuses

Eine musikalische Reise durch „Toms Traum“

Die Proben für „Toms Traum“ laufen bereits seit Jahresbeginn

Freigericht. Der Kinder- und Jugendchor Horbach bereitet sich voller Eifer auf sein neues Musical vor. „Toms Traum“ wird am Sonntag, 21. Juni, um 16 Uhr in der Mehrzweckhalle Neuses auf die Bühne gebracht.

Die jungen Sänger*innen proben seit Anfang des Jahres intensiv. Sogar ein gemeinsames Probewochenende mit dem Kinder- und Jugendchor Rodenbach in Schotten hatte auf dem Plan gestanden – ein Highlight für die fast 50 Kinder, die sich abseits des gewohnten Alltags ganz auf ihre Rollen, Sprechproben, Choreografien, Ausdruck und Schauspiel konzentrieren konnten. Auch Einzel- und Gruppengesangsproben sowie professionelle Stimmbildung waren Teil des Programms, ergänzt durch Besprechungen zu Kostümen und Kulissen.

Die gemeinsame Zeit hat nicht nur die Qualität, sondern auch den Zusammenhalt innerhalb des Chors gestärkt. Die Horbacher Chöre haben damit einmal mehr bewiesen, wie wichtig ihnen die Ausbildung des Nachwuchses für die Erwachsenen-Chöre ist und wie die Freude am Gesang schon in ganz jungen Jahren gefördert werden kann. Das Musical-Großprojekt steht unter der musikalischen und künstlerischen Leitung von Christel Stolle und der organisatorischen Leitung von Sylvia Trageser.

Das Musical erzählt die Geschichte von Tom, einem verträumten Jungen, der sich oft in seine eigene Fantasiewelt zurückzieht. In „Toms Traum“ begibt er sich auf eine spannende Reise durch seine eigenen Gedanken und Wünsche. Dabei begegnet er verschiedenen Figuren, die ihm Mut machen, an sich selbst zu glauben und seine Ängste zu überwinden. Die Handlung verbindet auf einfühlsame Weise Themen wie Selbstvertrauen, Freundschaft und die Kraft der Träume.

Musikalisch kann sich das Publikum auf eine abwechslungsreiche Mischung aus mitreißenden Liedern, gefühlvollen Balladen und lebendigen Ensemble-Nummern freuen. Die insgesamt 36 Kinder und Jugendlichen schlüpfen in unterschiedliche Rollen und bringen die fantasievolle Geschichte mit viel Ausdruck und Energie auf die Bühne.

Karten kosten 8 Euro für Erwachsene und 5 Euro für Kinder ab vier Jahren. Die Tickets sind im Vorverkauf online über eventfrog.de sowie am Veranstaltungstag an der Kasse erhältlich.

Übrigens: Neue junge Sänger*innen sind beim Kinder- und Jugendchor Horbach immer willkommen. Der Kinderchor probt mittwochs um 17.30 Uhr, der Jugendchor im Anschluss um 18.15 Uhr.

GAEDE
RECHTSANWÄLTE
FACHANWÄLTE
Erbrecht • Medizinrecht • Arbeitsrecht • Familienrecht
Martina Gaede
Fachanwältin für Erbrecht • Fachanwältin für Familienrecht • Testamentsvollstreckerin (AGT)
Heiko Gaede
Fachanwalt für Medizinrecht • Fachanwalt für Arbeitsrecht • Fachanwalt für Familienrecht
Friedrich-Wilhelm-Straße 7 • 63607 Wächtersbach
Telefon 06053 600250 • www.gaede-lawyers.de

GARTEN ART
NATURSTEINHANDEL
Mauersteine
Pflaster & Platten
Stufen & Sonderanfertigungen
Beratung, Lieferung & Einbau

Kilianstädter Straße 28, 61137 Schöneck
06187-9529887
Natursteinhandel@garten-art-schoeneck.de
www.garten-art-schoeneck.de

NUR VOM 1.4.2026 BIS 30.6.2026
JUBILÄUMSTÜR
5326

Aluminium-Haustür
außen flügelüberdeckend
in 15 Standardfarben
beidseitig gleich
Jubiläumspreis:
2.830 €*
* inkl. MwSt., zzgl. Montage
Jubiläumspreis gültig bei Bestellungen bis 19.6.2026.
Gabor
Hanauer Straße 65
63579 Freigericht-Somborn
Tel. 06055 90734-0
Fax 06055 90734-19
info@gabor-ft.de
www.gabor-ft.de

Dienstleister SKORUPINSKI
Pflegearbeiten
Gartengestaltung
Friedhofspflege
Obstbaumpflege
Hellensgarten
Gärtnerei mit Flair
Blumen & Floristik
Obst & Gemüse
Bahnhofstraße 20 | 63619 Bad Orb
Telefon 06052 928107
www.dienstleister-skorupinski.de

Schornsteinschäden

aller Art beheben wir schnell und sauber mit Materialaufzug von außen durch nachträglichen **Einbau von V4A-Edelstahlrohren** (starr und flexibel) sowie Schamotterohren und Pressverfahren (Prüfzeug-Nr. 800070). Schornsteinkopferneuerungen mit Klinkern, Kaminformsteinen und Verschieferungen. **Arbeitsausführung durch den Chef selbst und seine Mitarbeiter. Nutzen Sie unsere 51-jährige Berufserfahrung.**
MK Schornsteinisolierung Dirk Kraus
63546 Hammersbach • Marköbel
Am Storchsborn 9 • Telefon 06185 2104 • Fax 317

Gesundheits-Bonus-Aktion
Beim Kauf einer Matratze* erhalten Sie ein Kopfkissen oder hochwertiges Spannbetttuch gratis dazu.
Nur für kurze Zeit!
* Wert ab 399 €
Unsere Serviceleistungen:
Fachberatung
Frei-Haus-Lieferung
Kostenfreie Entsorgung
Parken direkt vorm Haus
Seit 1987 in Alzenau
Matratzen · Lattenroste
Bettwaren · Bettgestelle
kunst GmbH
Matratzenfachmarkt
Mühlweg 39 · 63755 Alzenau · Tel. 06023 1300
ÖFFNUNGSZEITEN: Mo., Di., Do., Fr. 9–18 Uhr · Mi. und Sa. 9–13 Uhr
www.matratzenmarkt-kunst.com

Biebergemünder Kulturprogramm bietet Musik, Theater & mehr

Biebergemünd. Das Kulturprogramm der Gemeinde Biebergemünd für das Jahr 2026 ist bereits seit einigen Wochen veröffentlicht und erfolgreich angelaufen. Die entsprechenden Programmhefte liegen in öffentlichen Einrichtungen aus und enthalten alle Termine, Veranstaltungsorte sowie weitere Informationen zu den einzelnen Veranstaltungen. Außerdem steht das Kulturprogramm auch auf der Homepage der Gemeinde zur Verfügung.

Bürgermeister Matthias Schmitt hebt die Bedeutung des kulturellen Angebots hervor: „Kultur bringt Menschen zusammen und bereichert das gesellschaftliche Leben in unserer Gemeinde. Mit dem Kulturprogramm 2026 möchten wir vielfältige Angebote schaffen, die Begegnungen ermöglichen und Menschen jeden Alters ansprechen. Gleichzeitig verstehen sich die Veranstaltungen der Gemeinde bewusst als Ergänzung zu den zahlreichen kulturellen Angeboten und dem großen Engagement unserer örtlichen Vereine."

Die Programmhefte liegen in öffentlichen Einrichtungen im Biebergemünder Gemeindegebiet aus

So erwartet Besucher*innen auch in diesem Jahr ein abwechslungsreiches Angebot mit Musik, Theater und besonderen Veranstaltungsformaten an unterschiedlichen Orten im Gemeindegebiet. Das Programm verbindet bewährte Veranstaltungen mit neuen kulturellen Impulsen und richtet sich an unterschiedliche Altersgruppen und Interessensgebiete.

Bereits gestartet sind unter anderem die beliebten After-Work-Veranstaltungen auf dem Platz vor dem Rathaus, die wieder musikalische Sommerabende in entspannter Atmosphäre bieten.

Darüber hinaus stehen unter anderem das Country-Event „Country am Stadl" mit Copperhead Jack & Co. (28. August), das Kikeriki Theater mit dem Stück „Schräge Vögel" (9. und 10. September) sowie das Konzert des Erkbergtrio Quartetts (21. November) auf dem Programm. Die ursprünglich geplante Krimi-Lesung mit Tino Filippi wurde auf den Herbst verschoben. Der neue Termin stand zum Redaktionsschluss noch nicht fest. Mit dem „Sunrush Open-Air-Festival" (siehe gesonderter Artikel) setzt die Gemeinde in diesem Jahr erstmals auf ein modernes Veranstaltungsformat. Es verbindet elektronische Musik mit sommerlicher Open-Air-Atmosphäre.

Das vollständige Kulturprogramm steht auf der Homepage der Gemeinde Biebergemünd, www.biebergemuend.de, zur Verfügung. Außerdem liegen die Programmhefte weiterhin in öffentlichen Einrichtungen im Gemeindegebiet aus. Die Gemeinde lädt herzlich dazu ein, die vielfältigen Veranstaltungen zu besuchen und gemeinsam kulturelle Sommerabende und besondere Begegnungen in Biebergemünd zu erleben.

11. Juli • Altstadt Büdingen

Büdinger Kulturnacht – Büdingen im Farbenrausch

Büdingen. Lassen Sie sich verzaubern vom Farbenrausch der Büdinger Kulturnacht 2026 und erleben Sie am Samstag, 11. Juli, ab 18 Uhr eine Nacht voller Fantasie, Licht und Kreativität in der historischen Altstadt von Büdingen.

Wenn sich Straßen und historische Gemäuer in ein leuchtendes Gesamtkunstwerk verwandeln, erwartet das Publikum ein außergewöhnliches Erlebnis für alle Sinne. Faszinierende Lichtinstallationen, eindrucksvolle Videomappings, multimediale Shows, inspirierende Ausstellungen sowie Theater, Streetart und interaktive Kunstaktionen lassen die Altstadt in immer neuen Farben erstrahlen.

Auf zahlreichen Bühnen sorgen musikalische Darbietungen für eine einzigartige Atmosphäre. Fantasievolle Figuren entlang der Gassen machen den Abend zu einem lebendigen Erlebnis.

Auch Familien dürfen sich auf viele besondere Angebote freuen: Kreative Mitmachaktionen, interaktive Kunstprojekte, eindrucksvolle Inszenierungen und spannende Erlebnisbereiche laden zum Entdecken und Mitmachen ein. Die Besucher*innen dürfen sich auf beeindruckende Kunstwerke regionaler und internationaler Künstler*innen sowie außergewöhnliche Inszenierungen freuen. Historische Orte werden durch moderne Technik und visuelle Effekte neu interpretiert und schaffen eine einzigartige Atmosphäre zwischen Vergangenheit und Zukunft.

Neben den künstlerischen Highlights laden stimmungsvolle Plätze und kulinarische Angebote zum Verweilen und Genießen ein. Überall wartet ein neuer magischer Moment voller Farben, Emotionen und Inspiration. Tickets sind online über eventtickets.stadt-buedingen.de erhältlich.

Verlosung

Der Verlag Stadtjournal verlost 2 x 2 Eintrittskarten für die Büdinger Kulturnacht. Teilnehmen können Sie unter Angabe des Verlosungsstichwortes „Kulturnacht“ über den Link www.verlag-stadtjournal.de/gewinnspiel/. Einsendeschluss ist Sonntag, 28. Juni. Die Gewinner werden bis spätestens Montag, 29. Juni, benachrichtigt.

Alle Fotos: © Verena Holland

4. - 9. August

28. Sommerliche Musiktage Hof Trages – Musik und Kunst zum Verlieben

Das Herzgespann begibt sich auf „Liederspuren durch Hessen“

Freigericht. Die 28. Sommerlichen Musiktage Hof Trages laden von Dienstag bis Sonntag, 4. bis 9. August, mit einem klangvollen und vielfältigen Programm aus Konzerten und Kunstausstellungen auf Hof Trages in Freigericht ein.

Auch in diesem Jahr öffnet die Familie von Savigny als Gastgeber wieder Schlosspark und Kapelle für die Besucher*innen der Musiktage. Veranstalter ist wie gewohnt der Förderverein Freunde der Sommerlichen Musiktage Hof Trages e.V. Alle Veranstaltungen sind in den Kultursommer Main-Kinzig-Fulda eingebunden.

Orgelkonzert mit Max Deisenroth
Zum Auftakt der Sommerlichen Musiktage spielt Max Deisenroth, Domorganist am Hohen Dom zu Fulda und Orgelsachverständiger des Bistums Fulda, am Dienstag, 4. August, um 19.30 Uhr in der St. Anna-Kirche in Somborn Werke aus dem Barock von Johann Sebastian Bach und Johann Pachelbel, aus der Romantik von Felix Mendelssohn-Bartholdy und aus der französischen Orgelromantik von Charles-Marie Widor. Darüber hinaus gibt er freie Improvisationen zum Besten.

Der Eintritt kostet 16 (ermäßigt 13) Euro (zuzüglich Vorverkaufsgebühren).

„Mozart schreibt…“
Weiter geht es am Donnerstag, 6. August, um 16 Uhr in der Schlosskapelle von Hof Trages mit einem literarisch-musikalischen Abend unter dem Titel „Mozart schreibt…“. Benedikt Bader liest aus Mozarts Briefen. Musikalisch begleitet wird er von Katrin Banhierl und Christina Elsner am Violoncello.

Der Eintritt kostet 20 (ermäßigt 18) Euro (zuzüglich Vorverkaufsgebühren).

„Liederspuren durch Hessen“
Ebenfalls am Donnerstag, 6. August, in der Schlosskapelle – allerdings um 20 Uhr – ist das Ensemble Herzgespann mit seinem Volksliederprojekt „Liederspuren durch Hessen“ zu erleben. Die fünf Musiker*innen haben sich hierfür auf die Spuren berühmter Volksliedsammler des 19. Jahrhunderts der Region begeben und lassen nun die schönsten Fundstücke neu erklingen.

Der Eintritt kostet 20 (ermäßigt 18) Euro (zuzüglich Vorverkaufsgebühren).

Kunst in der Kapelle und im Park
Auch die bildende Kunst wird bei den Musiktagen wieder ihren Platz haben. Unter dem Titel „Kunst als Arbeit an der Entwicklung unserer Erlebnisfähigkeiten“ werden im Schlosspark und in der Kapelle Skulpturen, Plastiken, Grafiken und Malereien des Künstlers Achim Ribbeck gezeigt. Die Vernissage ist am Freitag, 7. August, um 18 Uhr.

Der Eintritt ist frei.

„Glenn Miller meets Sinatra“
Am Freitag, 7. August, um 20 Uhr präsentiert die Caravan Big Band im Schlosspark ein mitreißendes Open-Air-Konzert, das ganz im Zeichen der goldenen Ära des Swing und Jazz steht. In ihrem Programm verbinden sich legendäre Big-band-Sounds mit zeitlosen Gesangsstücken. Klassiker von Glenn Miller wie „In the Mood“ treffen auf große Songs aus dem Repertoire von Frank Sinatra.

Der Eintritt kostet 28 (ermäßigt 24) Euro (zuzüglich Vorverkaufsgebühren).

„Wir & Jetzt“
Unter dem Titel „Wir & Jetzt“ erwartet das Publikum am Samstag, 8. August, um 20 Uhr im Schlosspark das neue Programm der Gruppe Federspiel. Das Bläserensemble verwebt aus der nordischen Musiktradition mit alpenländischem Repertoire, perkussive Spielweisen mit elektronischen Klängen, um daraus etwas Neues zu kreieren.

Der Eintritt kostet 28 (ermäßigt 24) Euro (zuzüglich Vorverkaufsgebühren).

„Sommerabend Klassik“
Den Abschluss der Musiktage macht das „Sommerabend Klassik“-Konzert mit dem Main-Kinzig-Kammerorchester am Sonntag, 9. August, um 20 Uhr im Schlosspark. Dargeboten wird Musik aus der Zeit der Wiener Klassik und der Romantik, darunter Kompositionen von Christoph Willibald Gluck, Ludwig van Beethoven und Benjamin Britten. Solist des Abends ist der Trompeter Istvan Lukacs.
An diesem Abend wird der Dirigent und Leiter des Orchesters, Helmuth Smola, den Dirigentenstab an seinen Nachfolger, Christoph Möller, weitergeben.

Der Eintritt kostet 28 (ermäßigt 24) Euro (zuzüglich Vorverkaufsgebühren).

Kartenvorverkauf
Karten im Vorverkauf gibt es unter anderem in Freigericht im Rathaus Somborn im Bürgerbüro, Telefon 06055 916-310, und im Kulturbüro, Telefon 06055 916-133, sowie im Caféhaus, Telefon 06055 934055, in Rodenbach im Rathaus, Telefon 06184 599-66, und in der Bücherstube Keese, Telefon 06184 502090, in Gelnhausen im Kaufhaus Lauber, Telefon 06051 96690, in Langenselbold in Herrn Mayers Buchladen, Telefon 06184 61111, und in Hanau im Buchladen am Freiheitsplatz, Telefon 06181 28180. Onlinetickets gibt es über www.musiktage-trages.de, www.adticket.de, www.frankfurt-ticket.de und www.reservix.de.

Verlosung

Der Verlag Stadtjournal verlost je 2 x 2 Eintrittskarten für folgende Veranstaltungen der Sommerlichen Musiktage Hof Trages:

- Orgelkonzert mit Max Deisenroth am Dienstag, 4. August (Verlosungsstichwort: „Trages_Orgel“)
- Caravan Big Band am Freitag, 7. August (Verlosungsstichwort: „Trages_Caravan“)
- Federspiel am Samstag, 8. August (Verlosungsstichwort: „Trages_Federspiel“)
- „Sommerabend Klassik“ am Sonntag, 9. August (Verlosungsstichwort: „Trages_Sommerabend“)

Teilnehmen können Sie unter Angabe des jeweiligen Verlosungsstichworts über den Link www.verlag-stadtjournal.de/gewinnspiel. Einsendeschluss für alle Gewinnspiele ist am Montag, 20. Juli. Die Gewinner werden bis spätestens Dienstag, 21. Juli, benachrichtigt.

26.Juni • Kulturkeller Wächtersbach

Esquinas de Nuez bitten zum etwas anderen Tango

Wächtersbach. Das Trio Esquinas de Nuez kommt auf Einladung des Kleinkunstkreises Märzwind am Freitag, 26. Juni, um 20 Uhr in den Kulturkeller Wächtersbach. Im Gepäck hat es sein Programm „Tango Argentino a Viajando".

Esquinas de Nuez widmen sich den Tango-Spielarten der ganzen Welt

Das Trio Esquinas de Nuez (zu Deutsch „Nussecken") nimmt sein Publikum mit auf eine Entdeckungsreise durch verschiedene Länder und deren Verbindungen zum Tango, der längst nicht nur in seiner Heimat Argentinien zu finden ist. Es erklingen Stücke aus dem dritten Album des Trios, „Viajando – vom Reisen", das an außergewöhnlichen Orten, zum Beispiel in einem Bauwagen und im Wald, aufgenommen wurde. Diese besonderen Aufnahmeorte verleihen den Klängen eine spürbare Intimität und Authentizität, was bei der Interpretation im Kulturkeller gleichermaßen gelingen sollte.

Das Trio formt auf eine spielerische Art und Weise vorhandene Strukturen in der Musik zu etwas Neuem. Mit der Ästhetik des Tangos und des Jazz sowie Einflüssen aus dem Klezmer und der Musik des Balkans gelingt es ihnen, die Aufmerksamkeit des Publikums auf sich zu ziehen.

Der Eintrittspreis beträgt 20 Euro regulär und 12 Euro für Märzwind-Mitglieder.

Karten gibt es im Vorverkauf bei der Buchhandlung Dichtung & Wahrheit in Wächtersbach, Obertor 5, sowie online über www.yesticket.org.

Anzeige

Erfolgreich zum Führerschein – Fahrschule Bu jetzt auch in Bad Orb

Bad Orb. Seit 2021 bietet die Fahrschule Bu ihre Dienste in Gelnhausen, Linsengericht, Freigericht und Umgebung an. Nun hat das noch junge Unternehmen seinen Wirkungskreis erweitert – um eine neue Zweigstelle in Bad Orb.

Der Führerschein ist weit mehr als nur eine Möglichkeit, bequem von A nach B zu kommen. Für viele – gerade junge – Menschen stellt er vielmehr ein Stück gelebte Freiheit und Unabhängigkeit dar. Daher haben Inhaber Burak Çevik und sein Team der Fahrschule Bu den Anspruch, Fahrschüler*innen jedes Alters auf kürzestem Wege zur Fahrerlaubnis für die Klassen B, BE und A zu verhelfen.

Dabei setzt das Unternehmen einerseits auf fortschrittliche Technik – wie moderne Fahrzeuge und den Einsatz von Fahrsimulatoren in den ersten Fahrstunden – sowie auf den persönlichen Kontakt zu den Fahrschüler*innen. Angeboten werden auch Intensivkurse, um den Führerschein beispielsweise innerhalb der Schul- oder Semesterferien abzuschließen. Auch Fahrschüler*innen mit geringen Deutschkenntnissen sind willkommen, da das junge Fahrschulteam mehrsprachig aufgestellt ist.

Die Fahrschule Bu ist telefonisch unter 06052 9284780 (Standort Bad Orb) beziehungsweise unter 06051 5983017 (Standort Linsengericht) oder per E-Mail an info@fahrschule-bu.de erreichbar.

www.fahrschule-bu.de

Fahrschulinhaber Burak Çevik mit seiner Ehefrau

Fahrschule Bu

Standort Bad Orb
Gretenbachstraße 11
63619 Bad Orb
Telefon 06052 9284780

Öffnungszeiten:
Dienstag und Donnerstag
16.00 – 18.00 Uhr

Standort Linsengericht
Stadtweg 7
63589 Linsengericht-Altenhaßlau
Telefon 06051 5983017

Öffnungszeiten:
Montag bis Freitag
11.00 – 17.00 Uhr

info@fahrschule-bu.de | www.fahrschule-bu.de

ICH KAUFE
IHRE IMMOBILIE
IM MAIN-KINZIG-KREIS
– schnell, fair und ohne Makler

PRIVATPERSON SUCHT
WOHNUNG ODER
MEHRFAMILIENHAUS ZUM KAUF.

· direkte Abwicklung ohne Makler
· schnelle Entscheidung und Kauf möglich
· faire und transparente Preisgestaltung
· auf Wunsch diskret und unkompliziert
· auch renovierungsbedürftige Immobilien interessant

Ich kaufe für den eigenen Bestand und nicht zur Weitervermittlung.

KONTAKT:
0160 97041979
d.fischer.info@web.de

Anzeige

TB INSTANDSETZUNG: Persönlich, sauber & zuverlässig

Neustadt. Ob verstopfte Dachrinnen, Unkraut zwischen Pflastersteinen oder Vögel unterm Dach – TB INSTANDSETZUNG hilft schnell und zuverlässig.

Inhaber Tommy Braun und sein Team sind für Sie da, wenn es um die fachgerechte Reinigung und Abdichtung Ihrer Dachrinnen geht oder neue Laubschutzgitter installiert werden sollen. Auch für das dauerhafte Verfugen von Pflastersteinen oder Terrassenplatten sowie für die Montage von Vogelschutzgittern ist das Unternehmen der richtige Ansprechpartner. Alle Arbeiten werden schnell und zuverlässig zu garantierten Festpreisen durchgeführt, die kostenlose Beratung erfolgt direkt bei Ihnen vor Ort.

Bis 7. Juli 2026 gibt es auf alle Dienstleistungen einen Sommerrabatt von 15 Prozent. Sichern Sie sich jetzt Ihren zeitnahen Termin – telefonisch unter 0176 86559194.

Bis 21. August teilnehmen

Malwettbewerb „Meine bunte Heimat“

Main-Kinzig-Kreis. Der Fairtrade-Landkreis Main-Kinzig lädt alle Grundschulanfänger*innen aus dem Kreisgebiet ein, am Malwettbewerb „Meine bunte Heimat“ teilzunehmen. Zu gewinnen gibt es „faire Schultüten“, die Landrat Thorsten Stolz an die Künstlerinnen und Künstler überreichen wird.

Die Aufgabe lautet, ein buntes Bild von Heimat im Main-Kinzig-Kreis zu malen. Dabei kann das Bild so vielfältig und einzigartig sein wie das Umfeld des Kindes selbst: von grünen Wiesen und Wäldern mit bunten Blumen über neue oder alte Gebäude bis hin zu freundlichen Nachbarn oder Freunden. Der Fantasie der Kinder sind keine Grenzen gesetzt.

Bis Freitag, 21. August, können die fertigen Bilder im Format DIN A3 oder DIN A4 können beim Amt für Umwelt, Naturschutz und ländlicher Raum (Adresse: Barbarossastraße 16-24, 63571 Gelnhausen) unter dem Stichwort „Faire Schultüte“ eingereicht werden.

Zudem müssen die kleinen Künstler*innen ihre Kontaktadressen beziehungsweise die ihrer Eltern angeben. Die Teilnahme ist kostenlos, mitmachen darf jedes Kind, das nach den Sommerferien neu in die Grundschule kommt. Weitere Informationen und einen ausführlichen Flyer zu der Aktion finden sich auf www.mkk.de.

Unter den Einsendungen werden bis Ende August prallgefüllte Schultüten verlost – natürlich mit fairen und nachhaltigen Produkten. Wer gewonnen hat, erhält eine Nachricht per E-Mail oder Telefon. Eine Auswahl der eingesandten Bilder wird im Anschluss im Main-Kinzig-Forum ausgestellt.

Der Main-Kinzig-Kreis ist seit 2021 als Fairtrade-Landkreis zertifiziert. Unter dem Motto „Global denken, lokal handeln“ kommt er seiner Mitverantwortung in einer globalisierten Welt nach, fördert den fairen Handel auf kommunaler Ebene und hält das Thema in der Öffentlichkeit lebendig. Der Main-Kinzig-Kreis bietet im Jahresverlauf verschiedene Projekte und Aktionen an, um möglichst viele Bürger*innen zu erreichen.

2. Juli - 6. August • Trinkkuranlage

Bad Nauheimer Sommerreihe mit David Garrett, Till Brönner, Il Civetto & Co.

Izo FitzRoy kommt zur diesjährigen Bad Nauheimer Sommerreihe (© Kenny McKracken)

Bad Nauheim. Wenn laue Sommerabende auf Weltklasse-Musik treffen, ist wieder Sommerreihe in Bad Nauheim. Im Juli und August verwandelt sich die Trinkkuranlage erneut in einen magischen Konzertort unter freiem Himmel. An sechs Abenden, jeweils um 20 Uhr, erwarten die Besucher*innen sechs unvergessliche Acts – von Klassik-Crossover über Jazz bis hin zu Soul und Indie-Folk.

2. Juli: Izo FitzRoy
Eröffnet wird die Reihe von der britischen Soul-Sensation Izo FitzRoy mit ihrem kraftvollen Mix aus Soul, Gospel, Blues und Folk.

9. Juli: Till Brönner & Trio
Star-Trompeter Till Brönner & Trio präsentieren Jazzstandards, emotionale Balladen und packende Uptempo-Stücke.

16. Juli: David Garrett & Band
Mit Werken aus „Millennium Symphony" lassen der Crossover-Virtuose David Garrett und seine Band die Grenzen zwischen Klassik und Pop verschwimmen.

23. Juli: Asaf Avidan
Der israelische Indie-Poet Asaf Avidan begeistert mit mythischer Bühnenpräsenz und Songs aus allen Schaffensperioden.

30. Juli: Il Civetto
Die Berliner Musikgruppe Il Civetto stellt ihr neues Album „Träume aus Lava" vor – plus die besten Songs ihres Repertoires.

6. August: Barclay James Harvest feat. Les Holroyd
Zum großen Finale spielen Barclay James Harvest feat. Les Holroyd sphärischen Classic-Rock.

Kartenvorverkauf
Weitere Informationen und Tickets für die Bad Nauheimer Sommerreihe gibt es in der Tourist Information, In den Kolonnaden 1, online über www.bad-nauheim.de/sommerreihe sowie bei allen Vorverkaufsstellen.

Verlosung

Der Verlag Stadtjournal verlost 3 x 2 Eintrittskarten für das Konzert von Izo FitzRoy am Donnerstag, 2. Juli, in Bad Nauheim. Teilnehmen können Sie unter Angabe des Verlosungsstichwortes „Soul" über den Link www.verlag-stadtjournal.de/gewinnspiel/. Einsendeschluss ist Mittwoch, 24. Juni. Die Gewinner werden bis spätestens Donnerstag, 25. Juni, benachrichtigt.

BUCHTIPP

Ali Smith

„Gliff“

Es war einmal, in nicht allzu weiter Zukunft: Zwei Geschwister, Bri und Rose, müssen sich von ihrer Mutter trennen, weil diese in einer weit entfernten Stadt Arbeit findet. Als die beiden nach Hause kommen, entdecken sie eine Linie aus noch nasser roter

Farbe, die ihr Grundstück umgibt. Was hat das zu bedeuten, in diesem Land, das seine Einwohner mithilfe von Technologie streng kontrolliert und völlig entmenschlicht? Bri und Rose jedenfalls vermuten

nichts Gutes und verstecken sich in einem leer stehenden Haus am anderen Ende der Stadt. Dort treffen sie bald auf eine Gruppe von Widerständlern, auf ein Pferd namens Gliff, und auf eine neue Form des Überlebens.

Der neue Roman der preisgekrönten britischen Autorin Ali Smith, erzählt die Geschichte zweier junger Menschen in einem feindlich gesinnten Staat, in

dem die Vergangenheit entgleitet und jeder Widerstand unmöglich scheint.

Infos für den Kauf
ISBN: 978-3-630-87817-1
25 Euro • Luchterhand Verlag
www.penguin.de

Verlosung

Der Verlag Stadtjournal verlost 3 x 1 Exemplar von „Gliff“. Teilnehmen können Sie unter Angabe des Verlosungsstichwortes „Gliff“ entweder über den Link www.verlag-stadtjournal.de/gewinnspiel/ oder per Postkarte an Verlag Stadtjournal, Am Spitalacker 1, 63571 Gelnhausen. Einsendeschluss ist Dienstag, 30. Juni. Die Gewinner werden bis spätestens Montag, 6. Juli, benachrichtigt.

TV Gelnhausen – Handball aus der Region

Erfolgreiche Saison und wachsender Handball-Boom beim TV Gelnhausen

Beim TV Gelnhausen ist erfolgreicher Handball zu Hause

Gelnhausen. Der TV Gelnhausen blickt auf eine erfolgreiche Saison zurück. Nach der Vizemeisterschaft in der 3. Handball-Liga Süd-West zeigte die Mannschaft auch in der Aufstiegsrunde zur 2. Bundesliga starke Leistungen und sorgte mit emotionalen Spielen für Begeisterung. Besonders die stimmungsvolle „Hölle Süd“ entwickelte sich dabei wieder zu einem echten Aushängeschild des Gelnhäuser Handballs.

Auch in der kommenden Saison dürfen sich die Fans wieder auf hochklassigen Handball freuen. Durch die erfolgreiche Spielzeit hat sich der TVG erneut für die erste Runde des DHB-Pokals qualifiziert, die im August stattfinden wird. Aber nicht nur dann lohnt sich ein Besuch in der Rudi-Lechleidner-Halle, denn Leidenschaft, Emotionen und besondere Atmosphäre sind dort an Heimspieltagen garantiert. Zudem findet am Samstag, 25. Juli, ein U18-Länderspiel zwischen Deutschland und der Schweiz in Gelnhausen statt.

Im Jugendbereich haben die Saisonvorbereitungen für die kommende Spielzeit inzwischen begonnen. Ein besonderes Highlight wartet noch am Wochenende, 20. und 21. Juni, wenn der TVG wieder den Barbarossa-Cup veranstaltet. Das Hallenturnier für D-, E- und F-Jugenden findet bereits zum zweiten Mal statt und war schon im vergangenen Jahr ein voller Erfolg.

Auch insgesamt wächst die Handballabteilung des TV Gelnhausen. Erstmals in der Vereinsgeschichte zählt die Abteilung inzwischen deutlich über 500 Mitglieder. Die Barbarossa-Löwen bieten dabei Kindern ab 18 Monaten von der Eltern-Kind-Ballschule bis zur D-Jugend einen spielerischen Einstieg in den Handball. In der anschließenden TVG-Handballschule von der C- bis zur A-Jugend stehen neben der sportlichen Ausbildung auch Persönlichkeitsentwicklung und die Übernahme von Verantwortung im Mittelpunkt. Viele der heutigen Drittligaspieler haben selbst die Jugendmannschaften des TVG durchlaufen.

26. Juni • Wiese am Gemeindezentrum Biebergemünd

„Sunrush"-Open-Air-Festival – Biebergemünd feiert den Sommer

Biebergemünd. Mit dem „Sunrush"-Festival bringt die Gemeinde Biebergemünd am Freitag, 26. Juni, ein neues, modernes Veranstaltungsformat an den Start. Ort des Geschehens ist die Wiese hinter dem Biebergemünder Rathaus (am Gemeindezentrum), Beginn ist um 17 Uhr.

Das Open-Air-Event verbindet aktuelle elektronische Musik mit sommerlicher Festivalatmosphäre und schafft so einen Treffpunkt für alle, die gemeinsam feiern und den Alltag hinter sich lassen möchten. Für die musikalische Gestaltung sorgen die vier DJs Springer, C-Rock, Swizzy und Bengel, die mit einem Mix aus House, EDM und weiteren elektronischen Sounds für ausgelassene Stimmung und tanzbare Beats sorgen.

Durch das Zusammenspiel aus Musik, Atmosphäre und Begegnung soll ein lebendiges Event entstehen, das neue Impulse im kulturellen Angebot setzt und insbesondere junge Menschen anspricht.

Der Eintritt kostet 8 Euro im Vorverkauf (über www.reservix.de) und 10 Euro an der Abendkasse.

19. Juni • Park Neuses

Kino im Park zeigt Filmhit „Michael"

Freigericht. Auch in diesem Jahr lädt die Gemeinde Freigericht zusammen mit dem Verein Gemeinsam für Neuses wieder zum beliebten Kino im Park ein. Am Freitag, 19. Juni, verwandelt sich der Park in Neuses in ein stimmungsvolles Open-Air-Kino mit besonderer Atmosphäre.

Bereits ab 19 Uhr beginnt die Veranstaltung mit einer After-Work-Party für alle Kinobesucher*innen. In entspannter Sommerabendstimmung können sie den Feierabend bei Musik, Getränken und kleinen Snacks genießen, bevor um 22 Uhr der Filmhit „Michael" auf der großen Leinwand gezeigt wird.

Der Film erzählt die bewegende Geschichte des jungen Michael Jackson, der als achtes von zehn Kindern unter der strengen Führung seines Vaters Joe früh auf eine Musikkarriere vorbereitet wird. Mit den Jackson Five feiert er erste internationale Erfolge, bevor er im Alter von 13 Jahren seine Solokarriere startet.

Begegnungen mit Diana Ross und dem Produzenten Quincy Jones prägen seinen weiteren musikalischen Weg und machen ihn zu einem der bedeutendsten Künstler der Popgeschichte.

Der Verein Gemeinsam für Neuses übernimmt die Bewirtung der Gäste. Die Veranstaltung ist bestuhlt. Bei schlechter Witterung gibt es kostenlose Regencapes für die Besucher*innen.

Das Event wird vom Kultursommer Main-Kinzig-Fulda gefördert.

Tickets sind im Vorverkauf für 12 Euro online über www.adticket.de erhältlich. Der Eintritt an der Abendkasse kostet 10 Euro.

© Universal Pictures International Germany

Weitere Fragen zur Veranstaltung beantwortet das Kulturbüro der Gemeinde Freigericht unter Telefon 06055 916-133 oder per E-Mail an hauptamt@freigericht.de.

Zuhause gesucht

Mischling Joris

Joris ist ein ganz besonderer kleiner Rüde, der im Oktober zwei Jahre alt wird und sich in den vergangenen Monaten wirklich toll entwickelt hat. Der kompakte Junghund zeigt sich als sehr angenehmer, ruhiger und ausgeglichener Begleiter mit einem freundlichen Wesen und einem angenehm ausgeglichenen Temperament.

Besonders hervorzuheben ist seine sehr gute Verträglichkeit mit Artgenossen – Joris ist sozial, unkompliziert und genießt den Kontakt zu anderen Vierbeinern sehr. Auch stundenweise allein zu bleiben, meistert er bereits gut.

Joris
Alter: 1 Jahr
Rasse: Mischling
männlich

Fremden Situationen begegnet Joris manchmal noch etwas vorsichtig. In unsicheren Momenten zieht er sich eher zurück oder möchte nicht direkt weitergehen. Dann braucht er Menschen, die ihn ruhig, klar und geduldig begleiten, fördern und ihm Sicherheit vermitteln, statt Druck aufzubauen. Mit etwas Unterstützung lässt sich daran sehr gut arbeiten, und Joris macht bereits schöne Fortschritte.

Für Joris wird ein eher ruhiger Haushalt gesucht, gern mit Menschen, die Freude daran haben, ihn weiter zu fördern und ihm die Welt Schritt für Schritt zu zeigen. Der Besuch einer Hundeschule könnte ihn zusätzlich stärken und ihm Sicherheit geben. Auch ein souveräner Ersthund wäre gut vorstellbar.

Bei Interesse an Joris kommen Sie zu den Öffnungszeiten des Tierheims vorbei oder vereinbaren Sie einen Termin.

Kontakt
Tierheim Gelnhausen
Am Galgenfeld 37
63571 Gelnhausen
Telefon 06051 2550
webmaster@tierheim-gelnhausen.de
www.tierheim-gelnhausen.org

Spendenkonto
VR Bank Main Kinzig eG
IBAN: DE73 5066 1639 0003 6630 27
BIC: GENODEF1LSR

12. Juli • Batschkapp

Glasperlenspiel auf „GPS 26“-Livetour

Glasperlenspiel (© Markus Haner)

Frankfurt. Auf ihrer Livetour zum gleichnamigen neuen Album „GPS 26“ sind Glasperlenspiel am Sonntag, 12. Juli, um 19 Uhr (Einlass ab 18 Uhr) im Sommergarten der Frankfurter Batschkapp zu erleben. Das Duo gehört seit über einem Jahrzehnt zu den erfolgreichsten Acts des deutschsprachigen Pops. Mit seiner mitreißenden Mischung aus tanzbaren Beats und emotionalen Momenten werden seine Auftritte stets zu einem Highlight für Musikfans.

Karten ab 36,85 Euro gibt es über www.batschkapp.net.

Verlosung

Der Verlag Stadtjournal verlost 2 x 2 Karten für das Konzert von Glasperlenspiel in Frankfurt. Teilnehmen können Sie unter Angabe des Verlosungsstichwortes „Glasperlenspiel“ über den Link www.verlag-stadtjournal.de/gewinnspiel/. Einsendeschluss ist Dienstag, 7. Juli. Die Gewinner werden bis spätestens Mittwoch, 8. Juli, benachrichtigt.

18. Juli • Colos-Saal

Ozzyfied – A Tribute to Ozzy Osbourne

Aschaffenburg. Am Samstag, 18. Juli, um 20 Uhr bringt die Tributeband Ozzyfied die rohe Kraft und düstere Faszination von Ozzy Osbourne und Black Sabbath auf die Bühne des Aschaffenburger Colos-Saals.

Ozzyfied sind mehr als nur Tribute – sie sind eine aufrichtige

Ozzyfied

Hommage. Die Show führt durch die großen Klassiker des „Madman“ und fängt nicht nur den Sound, sondern auch die unnachahmliche Aura des Originals ein.

Karten für 23 Euro gibt es online über www.colos-saal.de und www.reservix.de sowie für 25 Euro an der Abendkasse.

Verlosung

Der Verlag Stadtjournal verlost 2 x 2 Eintrittskarten für das Konzert von Ozzyfied in Aschaffenburg. Teilnehmen können Sie unter Angabe des Verlosungsstichwortes „Ozzy“ über den Link www.verlag-stadtjournal.de/gewinnspiel/. Einsendeschluss ist Sonntag, 12. Juli. Die Gewinner werden bis spätestens Montag, 13. Juli, benachrichtigt.

Ab 26. Juni auf DVD erhältlich

„Astrid Lindgren – Die Menschheit hat den Verstand verloren“ – Kriegstagebücher 1939-1945

© IDA Film und TV Produktion GmbH

Astrid Lindgren, die vor allem durch ihre Kinderbücher wie „Pippi Langstrumpf“ oder „Michel aus Lönneberga“ bekannt wurde, prägte mit ihren Werken Generationen von Leser*innen. „Astrid Lindgren – Die Menschheit hat den Verstand verloren“ nähert sich der Autorin auf neue Weise, widmet sich ihren Tagebüchern, die zwischen 1939 und 1945 entstanden sind, und erzählt von der noch unbekannten Astrid Lindgren als Chronistin des Zweiten Weltkriegs.

In den dokumentarischen Szenen kommen ihre Tochter Karin Nyman, ihre Enkelin Annika Lindgren, ihr Urenkel Johan Palmberg, aber auch Astrid Lindgren selbst zu Wort und gewähren intime Einblicke in das Leben der weltberühmten Autorin.

Die erst 2015 veröffentlichten und in mehr als 20 Sprachen übersetzten Kriegstagebücher lagen 70 Jahre lang in ihrem Schlafzimmer im Wäscheschrank verborgen. Sie sind eine einzigartige Dokumentation vom Schrecken der Diktatur und des Terrors aus der Sicht einer Mutter und frühen Feministin und appellieren leidenschaftlich an Mitmenschlichkeit, Frieden und Gleichberechtigung.

Verlosung

Der Verlag Stadtjournal verlost 3 x 1 DVD von „Astrid Lindgren – Die Menschheit hat den Verstand verloren“. Teilnehmen können Sie unter Angabe des Verlosungsstichwortes „Lindgren“ entweder über den Link www.verlag-stadtjournal.de/gewinnspiel/ oder per Postkarte an Verlag Stadtjournal, Am Spitalacker 1, 63571 Gelnhausen. Einsendeschluss ist Montag, 31. August. Die Gewinner werden bis spätestens Samstag, 5. September, benachrichtigt.

Infos für den Kauf
Laufzeit: 98 Min.
Sprache: Original mit dt. UT/ Overvoice
FSK: ab 12 Jahren
farbfilm verleih
www.farbfilm-verleih.de

19. Juni • Museumshof Gelnhausen

„Simplicissimus“ – Theatererlebnis unter freiem Himmel

Gelnhausen. Das vielschichtige Werk über den „Abenteuerlichen Simplicissimus Teutsch“ gilt als nahezu unerschöpflicher Quell von skurrilen Abenteuern, witzigen Begegnungen und märchenhaften Episoden vor dem zeitgenössischen Hintergrund des Dreißigjährigen Krieges. Daraus schöpft das Ensemble des Theaters Fiesemadände, das die Abenteuer des „Simplicissimus“ am Freitag, 19. Juni, um 20 Uhr unter freiem Himmel im Museumshof in Gelnhausen (Stadtschreiberei 3, am Obermarkt) inszeniert.

Vor über 400 Jahren kam in Gelnhausen ein Junge zur Welt, der zum berühmtesten Dichter der Barockzeit werden sollte. Literaturgesellschaften rund um den Globus haben sich nach ihm benannt und bis heute schreiben Autoren in seiner Tradition. Die Rede ist von Hans Jakob Christoffel von Grimmelshausen, einem Gelnhäuser, der mit und in seinen Geschichten die Welt eroberte und auf den seine Geburtsstadt zu Recht stolz ist. Leider ist sein Geburtsdatum nicht genau bekannt, dafür aber der Tag, an dem er starb: Am 17. August 2026 jährt sich der Todestag von Grimmelshausen zum 350. Mal. Die Barbarossastadt Gelnhausen nimmt dieses Jubiläum zum Anlass, Leben und Werk eines der bedeutendsten Schriftsteller der deutschen Literaturgeschichte zu würdigen.

Carsten Dittrich, Friedemann A. Nawroth, Franziska Gunkelmann und Niklas Bischof schlüpfen in verschiedene Rollen. Unterstützt werden sie dabei von den Musici der Freien Ritterschaft Baden e.V.

Im Museumshof sind nur Getränke in Flaschen erhältlich. Gläser sind daher ebenso mitzubringen wie Snacks, Decken und Kissen. Karten kosten im Vorverkauf 19 (ermäßigt 16) Euro und sind an allen Reservix-Vorverkaufsstellen, in der Tourist-Information Gelnhausen oder über www.gelnhausen.de/tickets erhältlich. Restkarten – sofern vorhanden – gibt es an der Abendkasse zum Preis von 21 (ermäßigt 19) Euro.

2. Juli • Freibad Langenselbold

Mit Michael Jackson unter dem Sternenhimmel

Langenselbold. Wenn sich die Liegewiese langsam füllt, die Sonne untergeht und sich die große Leinwand vor sommerlicher Kulisse erhebt, ist es Zeit für das beliebte Open-Air-Kino im Freibad Langenselbold. Am Donnerstag, 2. Juli, erwartet die Besucher*innen erneut ein besonderer Kinoabend unter freiem Himmel – in diesem Jahr mit dem neuen Film „Michael“.

Der mit Spannung erwartete Kinofilm erzählt die bewegende Geschichte des „King of Pop“ Michael Jackson, von seinen frühen Jahren bei den Jackson Five bis zum weltberühmten Entertainer. Regisseur Antoine Fuqua bringt das Leben der Musiklegende auf die große Leinwand, mit Jaafar Jackson in der Hauptrolle. Der Neffe von Michael Jackson kommt seinem berühmten Onkel dabei erstaunlich nah.

Einlass ist ab 20 Uhr, der Film startet mit Einbruch der Dämmerung gegen 21.30 Uhr. Besucher*innen werden gebeten, Decken und Sitzkissen mitzubringen. Auf Stühle sollte aus Rücksicht auf andere Gäste verzichtet werden. Snacks und Getränke sind vor Ort erhältlich. Der reguläre Badebetrieb endet an diesem Tag bereits um 19 Uhr, letzter Einlass ins Freibad ist um 18.30 Uhr.

Tickets sind im Vorverkauf online über www.langenselbold.de/kultur, im Bürgerbüro der Stadt Langenselbold, in Herrn Mayers Buchladen und in der Buchhandlung Büchermeer sowie an weiteren Vorverkaufsstellen erhältlich. Der Eintritt kostet im Vorverkauf 8 Euro und an der Abendkasse, sofern nicht ausverkauft, 10 Euro. Bei schlechtem Wetter wird die Veranstaltung in die Klosterberghalle verlegt. Weitere Informationen gibt es auf www.langenselbold.de/kultur.

Das Langenselbolder Freibad verwandelt sich wieder in einen Open-Air-Kinosaal

KULTURHIGHLIGHTS IN LANGENSELBOLD
Open Air Kino 2026 – „Michael“ im Freibad Langenselbold
02. Juli | 21:30 Uhr
Freibad Langenselbold
Das Wirtshaus im Spessart – Open-Air im Schlossgarten
18. Juli | 20:30 Uhr
Schlossgarten
„Live im Schlossgarten“ Musik. Freunde. Sommerabend.
4. September | 18:00 Uhr
Schlossgarten
Comedy Quartett – mit den Stars des Hessischen Fernsehens
19. September | 20:00 Uhr
Klosterberghalle
GuitArtist Quartett - „Music Tales“
04. Oktober | 17:00 Uhr
Schloss Langenselbold
EIGHTIES EUPHORIA – the 80´s Show im Schlosskeller
10. Oktober | 20:00 Uhr
Schlosskeller
Selbold Klassik* – Langenselbolder Klassik-Festival
23. - 25. Okt. (3 Konzerte)
Klosterberghalle
Langenselbold
Weitere Veranstaltungen und Infos unter:
www.langenselbold.de/kultur

Ab 6. Juli

Das Sommermuseum Gelnhausen sorgt für Spannung in den Ferien

Gelnhausen. Für Abwechslung im Ferienalltag sorgt regelmäßig das Team des Fachbereichs Kultur, Tourismus und Museum der Stadt Gelnhausen. Auch in den Sommerferien gibt es wieder ein umfangreiches Mitmachangebot.

Die teilnehmenden Kinder erleben unter dem Titel „Sommer in der Stadt – Fantasiewelten" Führungen und kreative Werkstätten. Die Teilnehmerzahlen für Werkstätten und Führungen sind begrenzt. Tickets sind in der Tourist-Info am Obermarkt, bei allen Reservix-Vorverkaufsstellen sowie über www.gelnhausen.de/tickets erhältlich.

Folgendes Programm wird angeboten:

6. Juli, 10 bis 12 Uhr, KulturHerberge
Nähwerkstatt „Sommer, Sonne, Nähmaschine": Die Teilnehmenden zaubern gemeinsam kunterbunte Stoffgirlanden. Gearbeitet wird nachhaltig mit vor der Abfalltonne „geretteten" und farbenfrohen Stoffresten. Kosten: 9 Euro pro Kind; geeignet ab acht Jahren.

7. Juli, 10 bis 12 Uhr, Workshopraum
Kosmetikwerkstatt „Natürlich schön": Die Kinder dürfen eigene Pflegeprodukte wie Sommerdeo oder After-Sun-Lotion aus hochwertigen, natürlichen Zutaten zusammenbrauen. Kosten: 9 Euro pro Kind; geeignet ab sieben Jahren.

8. + 22. Juli, 10 bis 12 Uhr, KulturHerberge
Töpferwerkstatt „Unterwasserwelt": Die Kinder erlernen die uralte Kulturtechnik des Töpferns und erschaffen mit den eigenen Händen Werke für Wohnung, Garten oder Balkon. Am ersten Workshop-Tag gestalten sie farbenfrohe Fische, am zweiten Tag werden die Werkstücke glasiert. Kosten: 18 Euro pro Kind; geeignet ab acht Jahren.

8. + 22. Juli, 14 Uhr, Treffpunkt: Museumsfoyer
Expeditionen ins begehbare Ohr: Das Begehbare Ohr entführt die Teilnehmenden auf eine kleine Expedition in das Innere des menschlichen Körpers. Dauer: etwa eine Stunde; Kosten: Kinder 3-6 Jahre je 3 Euro, 7-16 Jahre je 5 Euro, Erwachsene 8 Euro/ermäßigt 6 Euro, Familienkarte 20 Euro.

9. Juli, 10 bis 12 Uhr, Workshopraum
Holzwerkstatt „Meerestrommel": Die jungen Entdecker*innen tauchen tief in die Klangwelt des Ozeans ein und gestalten ihre ganz persönliche Meerestrommel, die am Ende mit nach Hause genommen wird. Kosten: 9 Euro pro Kind; geeignet ab sieben Jahren.

10. Juli, 10 bis 12 Uhr, Treffpunkt: Museumshof
„Brunnendetektive": Bei dieser interaktiven Kinderführung kommen die Teilnehmenden verborgenen Geheimnissen hinter alten Brunnen und historischen Mauern auf die Spur. Kosten: 5 Euro pro Kind; geeignet ab sieben Jahren.

21. Juli, 10 bis 12 Uhr, Workshopraum
Bilderwerkstatt „Stein für Stein": Die Teilnehmenden verwandeln gewöhnliche Kieselsteine in dreidimensionale Kunstwerke. Das Spektrum der Motive reicht von fröhlichen Steinfamilien über heimische Waldtiere bis hin zu abstrakten Mustern. Kosten: 9 Euro pro Kind; geeignet ab sieben Jahren.

23. Juli, 10 bis 12 Uhr, Workshopraum
Bastelwerkstatt „Sonnenspiel und Lichterträume": Die Teilnehmenden erschaffen magische Sonnenfänger, die jeden Sonnenstrahl einfangen und in tanzende Regenbögen verwandeln. Kosten: 9 Euro pro Kind; geeignet ab acht Jahren.

Das Museum der Stadt Gelnhausen (inklusive Workshopraum) befindet sich in der Stadtschreiberei 3. Ein barrierefreier Zugang ist möglich. Die KulturHerberge im Schützengraben 5 ist nicht barrierefrei.

Weitere Angebote für Kinder und Jugendliche finden sich auf www.gelnhausen.de/entdecken.

Anzeige

24. Oktober • VILCO

„LEGENDS – Tribute Festival 2026" – Vorverkauf hat begonnen

Bringen die Hits von ZZ Top live auf die VILCO-Bühne – die Tribute-Band Sissis Top

Bad Vilbel. Nach dem großen Erfolg der ersten Ausgabe im Vorjahr bringt das zweite „LEGENDS – Tribute Festival 2026" wieder große Rock-, Pop- und Schlager-Hits live auf vier Bühnen der Bad Vilbeler Stadthalle VILCO, Günther-Biwer-Platz 1. Das Publikum erwarten nicht nur zehn Stunden mit den besten Tribute-Bands und -Solisten, sondern auch eine heiße Aftershowparty.

Tribute-Künstler*innen interpretieren die bekanntesten Songs ihrer Helden: Freuen darf man sich auf die größten Hits von Michael Jackson (Michael Jackson Tribute Live Experience), Foreigner (Juke Box Hero), AC/DC (AB/CD), ZZ Top (Sissis Top), Helene Fischer (Lene Fisch), Toto (Kingdom of Desire), Eric Clapton (The Clapton Experience), The Rolling Stones (Tumbling Dice), a-ha (Manhattan Skyline), Neil Diamond (Beautiful Noise), Simply Red (The Right Thing), George Michael (Freedom) und Status Quo (Stainless Quo).

Dazu interpretieren The Boys of 69 die besten Hits der 60s und 70s live, und DJ Oli Porth legt zwischen den Sets sowie bei der Aftershowparty die besten Rock- und Pop-Hits auf. Eine spektakuläre Lightshow mit Video- und Special Effects rundet das Event zu einem unvergesslichen Erlebnis ab.

Natürlich ist auch alles für das leibliche Wohl vorbereitet: Mehrere Theken, eine Cocktailbar sowie diverse Foodtrucks sorgen für ein ausgewogenes Angebot. Dazu laden zahlreiche Sitzplätze, Stehtische und eine gemütliche VIP-Lounge zum Verweilen ein.

Veranstalter ist der Bad Vilbeler Verein KULT-Net e.V. Einlass ist ab 14 Uhr, Veranstaltungsbeginn um 15 Uhr. Der Vorverkauf hat begonnen. Tickets und weitere Informationen gibt es auf www.legends-tribute-festival.de oder über den nebenstehenden QR-Code.

Warum endet Ihr Wohnzimmer eigentlich an der Terrassentür?

Mehr Licht, mehr Raum und ein völlig neues Wohngefühl mit einem **maßgefertigten Wintergarten** oder einer hochwertigen **Terrassenüberdachung**. Erweitern Sie Ihr Zuhause um einen neuen Lieblingsplatz zwischen Haus und Garten.

Statt 2-3 Monate Terrasse – bis zu 12 Monate Outdoor-Leben

Eine hochwertige Terrassenüberdachung schützt vor Regen und intensiver Sonne, das macht Ihre Terrasse deutlich länger nutzbar.

Ein Wintergarten erfüllt Ihr Zuhause mit einem **lichtdurchfluteten Wohnraum**, mit freiem Blick in den Garten und das zu jeder Jahreszeit.

Warum MAUL Wintergarten

- ✓ individuelle Planung nach Maß
- ✓ hochwertiges Aluminium und Glas
- ✓ persönliche Beratung direkt bei Ihnen vor Ort
- ✓ eigene Montage mit erfahrenen Fachmonteuren
- ✓ über 50 Jahre Erfahrung

BERATUNGSAKTION

Kostenlose vor Ort Beratung

Begrenzte Termine - Jetzt sichern

06659/96120

Wir beleben Ihr Geschäft

Kostenlos entwickeln wir für Ihr Geschäft ein attraktives, preiswertes Anzeigen- und Werbekonzept. Vereinbaren Sie einen Beratungstermin mit

Hanne Reinhardt
Mobil 0162 9357478
Telefon 06051 53838-87

reinhardt@verlag-stadtjournal.de

BUCHTIPP

Harald Lesch & Axel Kleidon

„Die Natur ist kein Parteimitglied“

... Mit den Gesetzen der Physik gegen politische Ignoranz

Harald Lesch und Axel Kleidon sind genervt: Ein ums andere Mal versuchen Verantwortliche in Politik und Wirtschaft so zu tun, als könne man die Gesetze der Natur einfach ignorieren. Gern glaubt man in der Politik an technische Harry-Potter-Zaubertricks. Deshalb sprechen die beiden Physiker hier Klartext: Die Natur verhandelt nicht, sie ist nicht Partei, sie lässt sich nicht vereinnahmen. Sie erläutern kurz und knapp, was effiziente Energienutzung und Klimaschutz bedeuten, warum Energie entwertet wird und welche Maßnahmen eine Politik ergreifen würde, die begriffen hat, wie die Natur funktioniert.

Harald Lesch ist Professor für Theoretische Astrophysik am Institut für Astronomie und Astrophysik der Ludwig-Maximilians-Universität München. Seit vielen Jahren vermittelt er einer breiten Öffentlichkeit spannendes populärwissenschaftliches Wissen.

Axel Kleidon studierte Physik an der Universität Hamburg und der Purdue University und promovierte in Meteorologie. Seine Forschungsthemen reichen von der Thermodynamik des Erdsystems über Klima und Klimawandel sowie die Wechselwirkung des Lebens mit dem Klimasystem bis hin zu den Grenzen erneuerbarer Energien.

Infos für den Kauf
ISBN: 978-3-570-10619-8
14 Euro • C.Bertelsmann Verlag
www.penguin.de

Verlosung

Der Verlag Stadtjournal verlost 3 x 1 Exemplar von „Die Natur ist kein Parteimitglied“. Teilnehmen können Sie unter Angabe des Verlosungsstichwortes „Ignoranz“ entweder über den Link www.verlag-stadtjournal.de/gewinnspiel/ oder per Postkarte an Verlag Stadtjournal, Am Spitalacker 1, 63571 Gelnhausen. Einsendeschluss ist Dienstag, 30. Juni. Die Gewinner werden bis spätestens Montag, 6. Juli, benachrichtigt.

Altenstädter Autorin Julia Çam stellt ihren neuen Jugendroman vor

Die Altenstädter Autorin Julia Çam an ihrem Stand auf der diesjährigen Buchmesse Main-Kinzig

Altenstadt/Nidderau. Ende April hat in der Nidderauer Willi-Salzmann-Halle die 24. Buchmesse Main-Kinzig stattgefunden. Die Veranstaltung zog zahlreiche Besucher*innen an und bot ein abwechslungsreiches Programm mit Lesungen aus verschiedenen Genres. Unter den Ausstellern befand sich auch die Altenstädter Autorin Julia Çam.

Sie stellte auf der Messe ihren neuen Roman „Die Milch des Vergessens“, den zweiten Band der Jugendbuchreihe um die junge Medusa Meddi Gordon, vor. Dieser knüpft an die Ereignisse des ersten Bandes „Der Zorn der Medusa“ an und begleitet die Protagonistin auf einer neuen, spannenden Etappe ihres Lebens.

Çam verwebt Elemente von Mythologie, Alltagsrealität und jugendlicher Identitätssuche zu einer atmosphärischen Coming-of-Age-Geschichte. Im Zentrum stehen Themen wie Freundschaft, erste Liebe und die Frage, was Identität ausmacht.

Sowohl Band 1 „Der Zorn der Medusa“ (ISBN Taschenbuch: 978-3-819407-61-1; ISBN E-Book: 978-3-911610-03-2) als auch Band 2 „Die Milch des Vergessens“ (ISBN Taschenbuch: 978-3-695613-60-1; ISBN E-Book: 978-3-911610-05-6) sind im Buchhandel erhältlich.

Mehr über die Autorin gibt es online auf julia-cam.com.

Verlosung

Der Verlag Stadtjournal verlost 3 x 1 Exemplar von „Meddi Gordon. Band 1. Der Zorn der Medusa“. Teilnehmen können Sie unter Angabe des Verlosungsstichwortes „Medusa“ entweder über den Link www.verlag-stadtjournal.de/gewinnspiel/ oder per Postkarte an Verlag Stadtjournal, Am Spitalacker 1, 63571 Gelnhausen. Einsendeschluss ist Mittwoch, 1. Juli. Die Gewinner werden bis spätestens Dienstag, 7. Juli, benachrichtigt.

Das „Hitzetelefon“ im Main-Kinzig-Kreis ist zurück

Main-Kinzig-Kreis. Anhaltend hohe Temperaturen am Tag und fehlende Abkühlung in der Nacht belasten den menschlichen Organismus und können gesundheitliche Risiken mit sich bringen. Besonders betroffen sind ältere Menschen, chronisch Erkrankte sowie Personen mit Pflegebedarf. Um diese Gruppen zu unterstützen, bietet das Amt für Gesundheit und Gefahrenabwehr des Main-Kinzig-Kreises auch in diesem Jahr das „Hitzetelefon“ an.

Sobald der Deutsche Wetterdienst (DWD) eine offizielle Hitzewarnung für den Main-Kinzig-Kreis herausgibt, nehmen geschulte Mitarbeitende telefonisch Kontakt zu den registrierten Teilnehmer*innen auf. Der DWD unterscheidet zwei Warnstufen. Bei der ersten Stufe wird vor einer starken Wärmebelastung gewarnt. Diese liegt vor, wenn die gefühlte Temperatur an zwei aufeinanderfolgenden Tagen über 32 Grad liegt und die Nächte kaum Abkühlung bringen. Die zweite Stufe weist auf eine extreme Wärmebelastung hin, wenn Temperaturen von mehr als 38 Grad erwartet werden.

Die Mitarbeitenden geben Hinweise und Empfehlungen, wie die Menschen sich bei hohen Temperaturen schützen und ihren Alltag an heißen Tagen besser bewältigen können. Zudem achten sie darauf, ob bei den Angerufenen gesundheitliche Probleme erkennbar sind. Ist dies der Fall, können nach Rücksprache Angehörige oder die Hausarztpraxis informiert werden.

Wer den Service nutzen möchte, kann sich beim Amt für Gesundheit und Gefahrenabwehr registrieren. Informationen gibt es telefonisch unter 06051 8514600 sowie per E-Mail an buergerinformation@mkk.de.

Der telefonische Informationsservice läuft noch bis 28. August. In diesem Zeitraum werden registrierte Personen bei entsprechenden Warnmeldungen des Deutschen Wetterdienstes angerufen – in der Regel vormittags zwischen 8.30 und 12 Uhr. Die Teilnahme ist kostenlos.

„Ein sicheres Zuhause“

Bei Interesse zur Anmietung von Wohnraum nehmen Sie bitte Kontakt auf unter:

Gemeinnützige Wohnungsbau-Genossenschaft Wächtersbach eG

Poststraße 53a • 63607 Wächtersbach
Telefon 06053 1809 • Fax 06053 70367
info@gewobau-waechtersbach.de
www.gewobau-waechtersbach.de

Biete

Stadtführer-Geschichtsvereine. CUTT (ähnl. Frack) um 19. Jh. von Herrenschneider aufgearbeitet Gr. 52/XL. Pass. Zylinder Gr. 58 wie neu mit Hutschachtel original Marke Elton und Halsfliege. Armlose Weste, Hose schwarz. Mit Zubehörset als Apotheker, Umhängeledertasche m. Medizinflasche, original alte Taschenuhr überholt. 400 EUR VB
Tel. 0160 4284980

Anime „Le Chevalier D'Eon Vol. 4 (Episode 10-12)“; Zustand: Neu in Originalfolie; Abholung oder Versand (zzgl. Versand) möglich; Preis: 30 EUR; Anfragen/Bilder gerne per WhatsApp oder tel. ab 18.30 Uhr unter
Tel. 0157 39303159

Suche

Sammler sucht Antiquitäten: Zinn, versilbertes Besteck, Münzen, Militaria, Musikinstrumente, Armband- und Taschenuhren sowie Porzellan gesucht. Faire Bezahlung, seriöse Abwicklung. Angebote unter
Tel. 01523 7078005

Zahlender Sammler sucht: Bücher, Münzen, Ansichtskarten, Fotos, Bilder, Briefmarken, Krüge, Helme, Uhren, Medaillen, Spielsachen, Schmuck, Orden, Eisenbahn
Tel. 06185 7038

Miete

Ich bin eine ruhige, zuverl., sportl. Rentnerin, 64 J., suche eine schöne, ruhige Wohnung, ca. 50 bis 60 m² bis 650 EUR Warmmiete in Meerholz und Umgebung.
Tel. 0155 11499536

Winter Mallorca Campos 2026/27 Langzeitmiete. 2 Finca Apartm., Traumanwesen, gr. Garten, Schlafz., Küche, Außen-Kü., Bad, TV, WLAN, FB-HZ, gute Anbindung, Info anfordern
Tel. (0049) 173 6584531
E-Mail monikalink@web.de

Kleinanzeigen aufgeben per

- **Post** an Am Spitalacker 1, 63571 Gelnhausen
- **E-Mail** an kleinanzeigen@verlag-stadtjournal.de
- **Homepage** unter www.verlag-stadtjournal.de

Bezahlung per

- **Post** in bar
- **Vorabüberweisung** (Die Bankverbindung erhalten Sie telefonisch oder per E-Mail) Ihre Kleinanzeige wird erst nach Geldeingang gedruckt!

Info-Telefon 06051 53838-88

KLEINANZEIGEN

○ **Biete** ○ **Suche** ○ **Jobs** ○ **KFZ** ○ **www** ○ **Miete**
○ **Immobilien** ○ **Verschiedenes** ○ **Bekanntschaften**

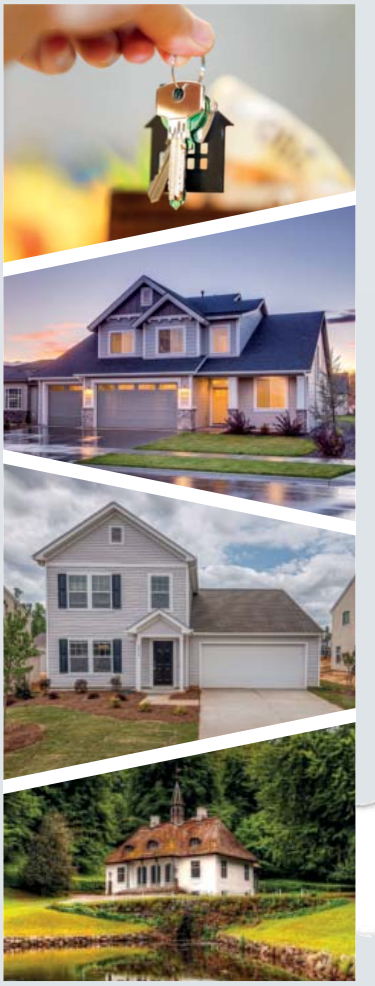
bis 175 Zeichen inkl. Leerzeichen 10 €
bis 350 Zeichen inkl. Leerzeichen 20 €

Gewerbliche Kleinanzeigen 12 € + MwSt. pro Zeile (25 Zeichen inkl. Leerzeichen)

Name
Straße
Ort
Datum

Anzeigenschluss 2.7.2026 · Erscheinung 21.7.2026

stadtjournal Main-Kinzig-Ost



Immobilien –
Ihr Schlüssel zum Glück

Ihre Werbebotschaft für Ihre Kunden

Zielgruppe & Reichweite

· Gezielte Ansprache an Ihre Kunden
· Bis zu **240.000 Kontakte** im Verbreitungsgebiet

Ihr Mehrwert

✓ **Konstenfreier** PR-Bericht zu Ihrer Anzeige
✓ **Attraktive** Präsentation Ihrer Angebote

Die Termine 2026

Sommerausgaben:
Juni & August

Weitere Sonderthemen 2026

· Bauen & Wohnen: **Oktober** · Best Ager: **September**

stadtjournal · Telefon 06051 53838-88 · backoffice@verlag-stadtjournal.de · www.verlag-stadtjournal.de

Stadtjournal – Lokal stark. Flächendeckend präsent.

Mit dem Stadtjournal erreichen Sie Ihre Zielgruppe dort, wo sie lebt: direkt in den Haushalten – kostenfrei, regelmäßig und hochwertig.

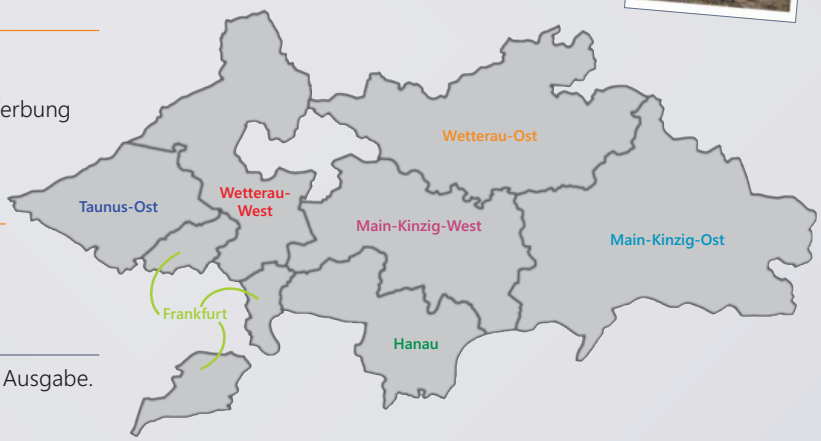
Seit über 30 Jahren erfolgreich am Markt erscheinen 12x im Jahr farbig gedruckte A4-Magazine, die als feste Größe in der regionalen Medienlandschaft etabliert sind.

Das Stadtjournal...

...wird geheftet und hochwertig produziert und bewusst als lokales Magazin mit redaktionellen Inhalten aus der Region wahrgenommen – ein Medium, das gelesen und aufbewahrt wird.

Unsere Reichweite auf einen Blick:

· Über 240.000 Kontakte pro Erscheinung
· Zusätzliche Auslage an stark frequentierten Stellen
· Online-Ausgaben zur digitalen Verlängerung Ihrer Werbung



Ob Main-Kinzig-Kreis, Wetterau, Frankfurt, Hanau oder Taunus:

Unsere klare Gebietsgliederung ermöglicht zielgenaue Werbung – regional, verlässlich und wirksam.

Jetzt sichtbar werden – im Stadtjournal.

Sichern Sie sich Ihre regionale Präsenz in der nächsten Ausgabe. Wir freuen uns auf Sie!

Nehmen Sie Kontakt auf:
backoffice@verlag-stadtjournal.de · 06051 53838-88

Mohadesa Hasani gewinnt bundesweiten Mehrsprachenwettbewerb

Bürgermeister Waldemar Gogel (r.) gratulierte Schülerin Mohadesa Hasani (2.v.r.) im Beisein ihrer Familie und ihrer Lehrerin Malena Ceballos Müller (Mitte) zu ihrem Erfolg

Freigericht. Großer Erfolg für die Kopernikusschülerin Mohadesa Hasani: Die 16-jährige Neuntklässlerin hat den deutschlandweiten Mehrsprachenwettbewerb für Jugendliche „Mehr Sprachen – mehr Wir“ in ihrer Altersstufe gewonnen.

Der Wettbewerb, der von der Deutschen Kinder- und Jugendstiftung initiiert ist, gibt Jugendlichen die Chance, ihre Sprachkompetenz zu zeigen, und macht Mehrsprachigkeit als Stärke sichtbar. Im Wettbewerb traten 240 Schüler ab der siebten Klasse mit zweisprachigen Reden auf Deutsch und 40 weiteren Sprachen an.

Gewinnerin Mohadesa Hasani appellierte in ihrer Rede auf Deutsch und Englisch, „ein System, das Frauen zum Schweigen bringt“, nicht länger zu akzeptieren, und fordert eine Welt, in der jede Stimme zählt. Das Thema sei ihr besonders wichtig, da sie im Iran geboren wurde, erklärte sie.

Bereits in der siebten und achten Klasse hatte sie erfolgreich an dem Wettbewerb, der an der Kopernikusschule von der Lehrerin Anke Eitz betreut wird, teilgenommen und vordere Plätze erreicht.

Bürgermeister Waldemar Gogel zeigte sich beeindruckt von der Leistung der Schülerin: „Die Rede war außergewöhnlich gut. Ich habe riesigen Respekt vor dieser Leistung.“ Besonders die Rhetorik sowie Mimik und Gestik der Schülerin hätten ihn beeindruckt.

Kitas beteiligen sich am „Sauberhaften Kindertag“

Freigericht. Mit Handschuhen, Warnwesten, Müllzangen und Müllsäcken ausgestattet haben sich kürzlich Freigerichter Kindergartenkinder auf den Weg gemacht, um ein Zeichen für Umwelt- und Naturschutz zu setzen. Anlass war der „Sauberhafte Kindertag“, eine Aktion der Umweltkampagne „Sauberhaftes Hessen“.

Beim „Sauberhaften Kindertag“ sammelten Freigerichter Kinder rund um ihre Einrichtung achtlos weggeworfenen Müll ein

Auch die katholische Kindertagesstätte St. Markus in Altenmittlau beteiligte sich an der Aktion. Die Störchegruppe und die Mäusegruppe waren gemeinsam mit sechs Erziehern unterwegs, um Wege und Felder rund um die Einrichtung von achtlos weggeworfenem Müll zu befreien. Mit großem Engagement sammelten die Kinder Abfälle ein und leisteten so einen wichtigen Beitrag für eine saubere Umwelt.

Während der Aktion schaute Bürgermeister Waldemar Gogel gemeinsam mit dem ersten Beigeordneten Heinz Höfler bei den fleißigen Sammlern vorbei. Beide dankten den Kindern und dem pädagogischen Team für ihren Einsatz und lobten die Beteiligung an der Aktion. Der Rathauschef betonte: „Es ist beeindruckend zu sehen, mit wie viel Freude und Engagement die Kinder bei der Sache sind. Sie lernen früh auf spielerische Weise, wie wichtig ein achtsamer Umgang mit Natur und Umwelt ist.“

Der „Sauberhafte Kindertag“ findet jährlich in ganz Hessen statt und sensibilisiert die Jüngsten dafür, Verantwortung für ihre Umgebung zu übernehmen.

Landgasthof
Zur Quelle
Herzlich Willkommen
★ regionale, saisonale Küche
★ Familien- & Betriebsfeiern
★ Einzel- & Doppelzimmer
★ Tagungsraum ★ Ferienwohnungen
★ Wohnmobilstellplätze
★ Tischreservierung empfohlen!
★ Ab sofort frische Pfifferlinge
Familie Krämer
Leipziger Str. 15 ★ Wächtersbach
Telefon 06053 2910
info@gasthof-zur-quelle.de
www.gasthof-zur-quelle.de
Mi ab 17 Uhr ★ Do Ruhetag
Wir freuen uns auf Sie!

Steuererklärung schon abgegeben?
Wir leisten Hilfe
Im Rahmen einer Mitgliedschaft beraten wir Arbeitnehmer, Beamte, Rentner und (Klein-)Vermieter gemäß der gesetzlichen Beratungsbefugnis nach § 4 Nr. 11 StBerG.
1972 VLH 2022 60 Jahre Vertrauen
Persönliche Beratung ist durch nichts zu ersetzen!
Beratungsstellenleiterin
Vicki Blöcher
Brunnenstraße 7 • 63579 Freigericht
Mobil 0151 22563286
www.vlh.de • www.facebook.com/lohnsteuerhilfeverein

Auszeit vom Alltagsstress
Wellnessmassagen/
BOWTECH sanft und effektiv

BOWTECH –
Sanfte Griffe – Starke Wirkung
WellnessOase Auszeit
Jana Schmidt-Christalla • Wellnesstherapeutin und BOWTECH-Practitioner
Quellenstr. 6 • Biebergemünd-Lanzingen
Telefon (0 60 50) 90 11 66
www.wellnessoase-auszeit.de

Ihr Steuerberater empfiehlt:

Steuern sparen mit Vermietungsimmobilien (Teil 1)

(v.l.): Frau Dilger – Herr Ludwig – Frau Kopp

Personen mit hoher Steuerbelastung suchen oftmals nach Möglichkeiten, ihre Steuerlast zu senken. Nachdem der Gesetzgeber gängige Steuersparmodelle hinsichtlich ihrer Verlustverrechnungsmöglichkeiten stark „beschnitten" hat, liegt der Gedanke nahe, durch den Erwerb einer Immobilie Steuern sparen zu können. Meistens hat dann der Anlage- oder Vermögensberater auch schon ein Objekt parat, und Sie suchen damit ihren Steuerberater auf. Aber was muss ich beachten?

Um diese Frage einigermaßen zutreffend beantworten zu können, sollte man die steuerlichen Belange zunächst einmal ganz ausblenden. Man muss zuerst die Wunschimmobilie auf „Herz und Nieren" prüfen. Das heißt konkret, dass sicher sein muss, dass ich für meine Investition eine adäquate Gegenleistung erhalte. Diese ist in der Regel nur gegeben, wenn das Objekt keinen Instandhaltungsrückstau oder Baumängel aufweist und die Betriebskosten („zweite Miete") möglichst gering sind. Wichtige Punkte sind die Lage und die Drittverwendbarkeit des Objekts sowie die Entwicklung am Immobilienmarkt – man hofft schlussendlich auf eine Wertsteigerung der Immobilie.

Richtungsweisend können eine Auskunft aus der Kaufpreissammlung, eine Recherche von Bodenrichtwerten oder auch die Erstellung eines Wertgutachtens durch ein Sachverständigenbüro sein. Leider wird im Zuge der „Steuersparrallye" diese Grundregel oft vernachlässigt und der Käufer erkennt erst Jahre später, dass seine Investition vielleicht Steuern gespart hat, der Wert der Immobilie aber unter dem gezahlten Kaufpreis liegt und somit insgesamt keine positive Rendite erzielt wurde.

Im Zuge der wirtschaftlichen Betrachtung sollte man auch die unvermeidbaren Anschaffungsnebenkosten in Form der Notarkosten, Grundbuchkosten, Maklercourtage und Grunderwerbsteuer einkalkulieren. Die Grunderwerbsteuer in Hessen beträgt derzeit 6,0 Prozent – in Bayern (noch) 3,5 Prozent.

Des Weiteren wird man als Investor die Immobilie selten aus Eigenmitteln finanzieren, sondern, nicht zuletzt aus steuerlichen Gründen, ein Bankdarlehen hierfür in Anspruch nehmen. Die Banken sind mittlerweile bei der Vergabe von Darlehen zurückhaltender, als dies noch in der Niedrigzinsphase der Fall war. Die Erfahrung zeigt: Der Einsatz von Eigenkapital hilft, die Darlehenskonditionen zu verbessern.

Zu bedenken ist, dass es durch Mietausfälle, bedingt durch Leerstände oder nicht zahlende Mieter, zu mehrmonatigem Wegfall der Mieteinnahmen kommen kann. Hierfür sollte der Investor auch nach dem Kauf noch über genügend liquide Eigenmittel verfügen, um nach solchen Ausfällen das Darlehen weiter bedienen zu können. Nichtzahlung der Mieten, verbunden mit Räumungsklagen und hohen Anwaltskosten, sind leider keine Seltenheit, sondern ständige Begleiter im Immobiliensektor.

Die oben genannten stichpunktartigen Aufstellungen sollen nicht vom Immobilienerwerb „abschrecken". Sie stellen lediglich eine Bündelung von Erfahrungen dar, die wir in unserer Kanzlei in verschieden gelagerten Fällen sammeln konnten. Wichtig ist, dass sich jeder Investor vor einem Kauf kritisch mit den oben genannten Punkten auseinandersetzt. Erst im zweiten Schritt kommen die steuerlichen Gestaltungen zum Zuge; ansonsten bauen Sie im wahrsten Sinne des Wortes ein Haus auf einem wackeligen Keller.

Mit den wichtigsten steuerlichen Fragestellungen werden wir uns im nächsten Artikel (Teil 2) an Sie wenden.

Ludwig Steuerberatungsgesellschaft mbH, Rodenbach
Fachkanzlei für Unternehmensnachfolge
Fachkanzlei für Testamentsvollstreckung und Nachlassverwaltung

Ludwig
Steuerberatungsgesellschaft mbH

Steueroptimierung | Erbschaft- & Schenkungsteuer
Steuerliche Spezialfragen

Ludwig Steuerberatungsgesellschaft mbH
Erfurter Straße 20 | 63517 Rodenbach
06184 / 93670 | kanzlei@steuerkanzlei-ludwig.com

Viel los beim Heimat- und Geschichtsverein Linsengericht

Das Amtshoffest ließ weder Hunger noch Langeweile aufkommen

Linsengericht. Im Wonnemonat Mai ist beim Heimat- und Geschichtsverein Linsengericht wieder allerhand losgewesen.

Der Monat begann mit dem traditionellen Amtshoffest, zu dem auch in diesem Jahr wieder eine Vielzahl von Besucher*innen kam. Leckere Schnitzel, Bratwürste vom Grill und hausgemachte Salate zur Mittagszeit und eine reichhaltige Auswahl an selbst gebackenen Kuchen am Nachmittag boten den Gästen ein mehr als zufriedenstellendes Speisenangebot.

Der Geysir Andernach ist mit etwa 50 bis 60 Metern Auswurfhöhe der höchste Kaltwassergeysir der Erde

Am internationalen Tag der Museen (17. Mai) besuchte der Heimat- und Geschichtsverein das Heimatmuseum Ahles Gelerrsch in Eidengesäß. Otto Schwarzmeier, Andreas Tasch, Manfred Kornadt und Thomas Lach präsentierten den Gästen Handwerks- und Hausutensilien aus vergangenen Zeiten sowie Besonderheiten der Eidengesäßer Dorfgeschichte.

In der letzten Mai-Woche begaben sich die Vereinsmitglieder auf Tagesfahrt zum Kaltwassergeysir Andernach. Dieser schießt seine Wasserfontäne mit ungeheurem Druck in den Himmel und ist wohl eines der spektakulärsten Naturschauspiele am Mittelrhein.

Otto Schwarzmeier erläutert Werner Schürer einen Haushaltsgegenstand aus früheren Tagen

Kita St. Markus Altenmittlau erhält 500 Euro

Freigericht. Die katholische Kindertagesstätte St. Markus im Ortsteil Altenmittlau hat eine Spende in Höhe von 500 Euro von dem Freigerichter Immobilienunternehmer Uwe Höfler erhalten.

Die Spende stammt aus der Provision eines Immobilienverkaufs in Altenmittlau. Für Höfler war schnell klar, dass ein Teil davon direkt vor Ort einem guten Zweck zugeführt werden soll: „Ich bin hier aufgewachsen und habe selbst die Kita St. Markus besucht. Es ist ein schönes Gefühl, heute etwas an die Gemeinde und die Kinder zurückgeben zu können." Die 500 Euro sollen der Kita bei Anschaffungen und der Umsetzung von Projekten helfen.

Höfler kündigte an, die Aktion fortführen zu wollen. Für das kommende Jahr möchte er künftig bei jedem erfolgreichen Immobilienverkauf im Gemeindegebiet – abhängig vom Verkaufswert – zwischen 300 und 500 Euro aus seiner Maklerprovision an soziale Einrichtungen in Freigericht spenden. Unterstützt werden sollen insbesondere Kitas und Schulen in allen Ortsteilen.

Bürgermeister Waldemar Gogel, Kita-Leiterin Michaela Gehring sowie der zuständige Pfarrer Christoph Rödig bedankten sich für die Unterstützung und das soziale Engagement. Sie betonten, dass Spenden wie diese unmittelbar im Alltag mit den Kindern eingesetzt würden und zugleich ein wichtiges Zeichen für gesellschaftlichen Zusammenhalt und regionale Verbundenheit setzten.

Pfarrer Christoph Rödig (l.), Bürgermeister Waldemar Gogel, Kita-Leiterin Michaela Gehring und die Kinder der Kita St. Markus freuen sich über die Spende von Uwe Höfler (2.v.r.)

Malermeister Willand
Die Profisanierer
20 Jahre
Putz & Anstrich
Fachwerksanierung
Schimmelpilzsanierung
Lehmputz • Vollwärmeschutz
Naturbaustoffe/-kalkputz
63594 Hasselroth
Telefon (0 60 55) 8 39 18

Gemeindevorstand nimmt seine Arbeit auf

Freigericht. Anfang Mai hat die konstituierende Sitzung des Freigerichter Gemeindevorstandes stattgefunden. Damit nahm das Gremium offiziell seine Arbeit auf.

Der Gemeindevorstand besteht aus Bürgermeister Waldemar Gogel (CDU), Erstem Beigeordneten Heinz Höfler (CDU) sowie den Beigeordneten Daniel Klein, Frank Nick, Alice Stroh (alle CDU), Rainer Krämer (Grüne), Albert Schmitt (SPD), Bernd Hofmann (UWG) und Martin Pagitsch (Die Freigerichter).

Das Gremium setzt sich hälftig aus erfahrenen Mitgliedern und neu hinzugekommenen Beigeordneten zusammen. Neu in dieser Wahlperiode dabei sind Daniel Klein, Alice Stroh, Frank Nick und Martin Pagitsch.

Bürgermeister Waldemar Gogel erklärte: „Ich freue mich auf die Zusammenarbeit und darauf, gemeinsam mit dem Gemeindevorstand Verantwortung für unsere Gemeinde zu übernehmen, um die richtigen Weichen für die Zukunft zu stellen."

Der im Amt bestätigte Erste Beigeordnete Heinz Höfler betonte, dass er seine Aufgabe auch künftig mit der nötigen Weitsicht im Dienst der Gemeinde ausüben und Ansprechpartner für alle Fraktionen sein werde.

Der Gemeindevorstand wurde für fünf Jahre gewählt.

Der neue Freigerichter Gemeindevorstand hast seine Arbeit aufgenommen

WALD DER STILLE
BESTATTUNGSWALD FLÖRSBACHTAL

Wald der Stille –
Bestattungswald Flörsbachtal/Spessart
Rathaus · 63639 Flörsbachtal
Telefon 06057 900-120
nina.kluender-siepmann@
floersbachtal.net

Bestattungshaus Bock

- Beratung zu verschiedenen Bestattungsarten (Friedwald)
- Erledigung aller Formalitäten
- Vorsorgeberatung
- Wir sind an Ihrer Seite mit Herz und Feingefühl

Kontakt
Gelnhäuser Str. 28
63571 Gelnhausen-Hailer
Steinheimer Str. 47/Ecke Langstr.
63450 Hanau
Hanauer Str. 53
63579 Freigericht-Somborn

24 Erreichbar
06051 490 8700
01511 8437456

Archäologe Dr. Schmitt referiert über keltische Fundstellen

Referent Dr. Hans-Otto Schmitt (r.) berichtet in seinem Vortrag über die Kelten und keltische Fundstellen in Freigericht

Freigericht. Archäologe Dr. Hans-Otto Schmitt hat vor zahlreichen Besucher*innen einen Vortrag zur Besiedlungsgeschichte Freigerichts gehalten. Dabei machten Fotos von Grabungsfunden die Lebensweise und Handelsbeziehungen der Kelten und früherer Siedler in der Region lebendig.

Zunächst ging Dr. Schmitt auf die bedeutenden Bodendenkmäler in Freigericht ein und verwies auf die bekannten Grabhügel in den Wäldern von Horbach, Neuses und Somborn. Die Funde stammen aus der späten Jungsteinzeit (3. Jahrtausend v. Chr.).

Wesentlich älter sind die Funde, die 1992 am Hof Trages gemacht wurden. Mitglieder des Heimat- und Geschichtsvereins sowie ehrenamtliche Mitarbeiter der Kreisarchäologie hatten dort unter fachlicher Anleitung Bergungen durchgeführt. Die Siedlungsstelle aus der Zeit der bandkeramischen Kultur (circa 5700 bis 4900 v. Chr.) erbrachte zahlreiche Keramikscherben, Steinwerkzeuge, Mahl- und Reibesteine, die eindeutig der jüngeren bandkeramischen Kultur zugeordnet werden konnten. Dieser Siedlungsplatz ist ein wichtiges Zeugnis für den Beginn der Sesshaftigkeit, womit Rodungen, Ackerbau und Viehzucht und erstmals Keramikherstellung verbunden waren.

Einen Schwerpunkt des Vortrages legte der Referent auf die Zeit, als die Kelten unsere Heimat besiedelten. Mit Erläuterungen zu den Grabungsfunden aus dem Jahr 1993 am Ortsrand von Altenmittlau erhielten die Besucher*innen einen näheren Einblick in die Zeit der Kelten. Der Nachweis eines keltischen Grubenhauses und zahlreicher Keramikscherben von Vorratsgefäßen, von Ess- und Trinkgeschirr, Schüsseln sowie Schalen gibt Zeugnis vom alltäglichen Leben in der Latènezeit, der Zeit der zweiten Hälfte des ersten Jahrtausends vor Christi Geburt.

Träger der Latènekultur waren die Kelten, die vom achten Jahrhundert bis zum ersten Jahrhundert v. Chr. Mitteleuropa besiedelten. Es sind Kelten, die Caesar als Gallier bezeichnete. Bereits in frühkeltischer Zeit, der sogenannten Hallstattzeit, gab es rege Kontakte mit Griechen und Etruskern. Beste Beispiele sind Funde vom Glauberg und die keltische Saline von Bad Nauheim.

Im vierten und dritten Jahrhundert v. Chr. stießen keltische Stämme nach Italien vor und bedrohten sogar Rom. Andere Stämme zogen über den Balkan nach Griechenland und in die Türkei. Dort dienten sie als Söldner unter verschiedenen Herrschern.

Mit kräftigem Applaus bedankten sich die Besucher*innen am Ende für den interessanten und kurzweiligen Vortrag.

Atempause

Ein Sommer mit Herz

Der Juni ist ein heller, freundlicher Monat. In der katholischen Tradition ist er dem Herzen Jesu gewidmet. Dahinter steht eine einfache Idee: Es geht um die Kraft der Liebe – und um das, was uns im Innersten bewegt.

Schon vor vielen Jahrhunderten haben Menschen darüber nachgedacht. Besonders wichtig wurde dieses Thema im 19. Jahrhundert, als Maschinen das Leben stark veränderten. Immer mehr Dinge wurden von Motoren angetrieben – oft unsichtbar, aber wirkungsvoll.

Ein bisschen wie bei uns. Auch wir haben so etwas wie einen inneren Motor. Wir nennen ihn „Herz". Dabei geht es um mehr als das Organ, das unser Blut pumpt. Es steht für unsere Sehnsucht, unsere Hoffnung und für das, was uns antreibt.

Der Juni, die Mitte des Jahres, lädt ein, kurz innezuhalten: Was hat mich bewegt? Was gibt mir Kraft? Wofür schlägt mein Herz?

Vielleicht helfen ein paar ruhige Tage oder Urlaub, Antworten zu finden. Denn klar ist: Die Welt lebt nicht nur von Technik und Tempo. Sie

Pfarrer Christoph Rödig

braucht ein Herz. Und wir sind Menschen – keine Maschinen.

Pfarrer Christoph Rödig,
Katholische Kirche
Freigericht-Hasselroth

„Sauberhafter Kindertag": Kita Hassel-Bande ist dabei

Beim „Sauberhaften Kindertag" sammelten die Kinder der Kita Hassel-Bande achtlos weggeworfenen Müll von Straßen, Wegen und aus Gräben auf

Hasselroth. Die Kita Hassel-Bande hat in diesem Jahr mit großer Begeisterung am „Sauberhaften Kindertag" in Hasselroth teilgenommen. Gemeinsam mit den Erziehern machten sich die Kinder auf den Weg, um die Umgebung ein Stück sauberer zu machen.

Ausgestattet mit Handschuhen, Müllsäcken und Greifzangen sammelten die Kinder Abfälle auf Straßen, Wegen und in Gräben ein. Mit viel Eifer und Teamgeist waren sie bei der Sache und zeigten dabei ein beeindruckendes Verantwortungsbewusstsein für ihre Umwelt.

Neben dem Müllsammeln lernten sie auch, wie wichtig es ist, die Natur zu schützen und sorgsam mit ihr umzugehen. Der Aktionstag war nicht nur eine tolle Gelegenheit, aktiv Gutes zu tun, sondern machte auch Spaß und stärkte das Gemeinschaftsgefühl. Die Kita Hassel-Bande ist stolz auf ihre kleinen Umwelthelfer, die mit ihrem Einsatz einen wertvollen Beitrag für ein sauberes Hasselroth leisteten.

Neue Schöffin im Ortsgericht Hasselroth begrüßt

Hasselroth. Bürgermeister Matthias Pfeifer (r.) und Ortsgerichtsvorsteher Reinhard Höflich freuen sich, Jasmin Böckel aus Niedermittlau als neue Schöffin im Ortsgericht Hasselroth begrüßen zu können. Nach ihrer Berufung und Vereidigung durch den Direktor des Amtsgerichts Gelnhausen, Andreas Weiß, wird Böckel an der Erledigung der vielfältigen Aufgaben des Ortsgerichts mitarbeiten.

Kirchen

Kath. Kirche Maria Hilfe der Christen
St. Maria Neuenhaßlau
St. Joseph Niedermittlau
Tel. 06055 5142
maria-neuenhasslau@pfarrei.bistum-fulda.de

samstags
18^{00} Hl. Messe, J

sonntags
09^{00} Hl. Messe, M

J = St. Josef
M = St. Maria

Ev. Kirchengemeinde Hasselroth
Pfarramt 1:
Neuenhaßlau-Gondsroth
Tel. 06055 2313
Pfarramt 2:
Niedermittlau
Tel. 06055 3810
https://ek-hasselroth.de

Änderungen vorbehalten!

Aktuelle Termine und weitere Informationen finden Sie online oder direkt in Ihrer Gemeinde.

Liebe deinen Nächsten. Egal, woher der Nächste kommt.

Jeder Mensch hat das Recht auf ein Leben in Würde.
brot-fuer-die-welt.de

Brot für die Welt
Würde für den Menschen.

Suche erfolgreich beendet: Rettungshundestaffel findet vermisste Person

Eines der Teams nach dem erfolgreichen Einsatz

Hasselroth. Mitte Mai ist die BRH Rettungshundestaffel Main-Kinzig erneut durch die Polizeileitstelle zu einem Sucheinsatz nach Hasselroth gerufen worden.

Zunächst kam der Personenspürhund zum Einsatz. Dieser zeigte Richtung Wald- und Feldflächen deutliche Auffälligkeiten (gegebenenfalls Restwitterung der vermissten Person). Aufgrund der Größe des Suchgebietes wurden im weiteren Verlauf die Flächensuchteams nachalarmiert, um die betroffenen Waldgebiete systematisch abzusuchen.

Die Einsatzbedingungen gestalteten sich schwierig. Dichter Bewuchs, zahlreiche Dornen sowie brusthohe Brennnesseln erschwerten die Arbeit der Einsatzkräfte und Rettungshunde erheblich. Die Suche begann gegen Mitternacht und wurde unter anspruchsvollen Bedingungen fortgeführt.

Gegen 2.30 Uhr konnte das Team Angelika Simon mit Rettungshund Louie gemeinsam mit den Suchtrupphelferinnen Chiara Wolf und Sabine Harenkamp die vermisste Person in einem Schrebergarten auffinden. Die Person war wohlauf und wurde anschließend an den Rettungsdienst übergeben.

Der Einsatz verdeutlichte erneut die erfolgreiche Zusammenarbeit zwischen Personenspürhund und Flächensuchhunden. Insgesamt waren 18 Einsatzkräfte der BRH Rettungshundestaffel Main-Kinzig an dem Einsatz beteiligt. Durch das koordinierte Zusammenspiel aller Teams konnte die Suche erfolgreich abgeschlossen werden.

Weitere Informationen, beispielsweise dazu, wie man die Rettungshundeteams unterstützen kann, findet man online auf www.rettungshunde-main-kinzig.de.

Birgit Stichel geht in den wohlverdienten Ruhestand

Hasselroth. Die Gemeinde Hasselroth hat Mitarbeiterin Birgit Stichel in den Ruhestand verabschiedet und sich für ihre engagierte Arbeit als Erzieherin in der Kindertagesstätte Hassel-Bande bedankt.

Stichel war ihr ganzes Berufsleben als Erzieherin tätig und konnte somit einen großen Erfahrungsschatz in ihre tägliche Arbeit mit Kindern, Eltern und dem Kita-Team einbringen. Besonders zeichne sie ihre ruhige, freundliche, sehr positive und harmonische Persönlichkeit aus, die das Hassel-Bande-Team in sehr guter Erinnerung behalte. Der Gemeinde Hasselroth sei die Wertschätzung ihrer geleisteten Arbeit, auch stellvertretend für die vorherigen Arbeitgeber, sehr wichtig. Daher würdigte sie Stichels neuen Lebensabschnitt mit einer kleinen Abschiedsfeier für sie und ihre Familie.

Birgit Stichel (3.v.r.) wird von der Gemeinde und Bürgermeister Matthias Pfeifer (r.) in den Ruhestand verabschiedet

Bürgermeister Matthias Pfeifer zeichnete gemeinsam mit der Kita-Leitung Stefan Wenzel und anderen Weggefährten das Wirken von Stichel aus und wünschte ihr alles Gute sowie viel Gesundheit für die kommende Rentenzeit.

Abdullah Aldrei verlässt die Kita Hassel-Bande

Hasselroth. Vor Kurzem hat sich die Gemeinde Hasselroth von Abdullah Aldrei verabschiedet, der sein letztes Ausbildungsjahr als Sozialassistent erfolgreich bei der Kita Hassel-Bande absolvierte.

Während seiner Zeit in der Krippe sei er eine große Bereicherung für Kinder, Eltern und das gesamte Team gewesen. Mit seiner sympathischen, lustigen und zugleich einfühlsamen Art habe Abdullah, liebevoll Abu genannt, schnell die Herzen der Kinder gewonnen und sei auch im Team sehr geschätzt worden.

Durch seine offene und herzliche Persönlichkeit habe er jeden Tag für eine angenehme Atmosphäre gesorgt und viel Freude in den Kita-Alltag gebracht, so die Gemeinde Hasselroth in einer Pressemitteilung. Sie bedanke sich für seinen Einsatz, seine Unterstützung und die gemeinsame Zeit und wünsche ihm für seinen weiteren beruflichen und persönlichen Weg alles Gute sowie viel Erfolg.

Abdullah Aldrei (2.v.r.) hat sein letztes Ausbildungsjahr als Sozialassistent erfolgreich absolviert